

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

Januar 1984



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTT GART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des
Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1984

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2080400-84101

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik	4
Binnenschiffahrt im Januar 1984	6
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht - Entwicklung des Güterverkehrs	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis	8
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	8
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	9
Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost)	10
Güterverkehr mit Schubschiffen an den Grenzzollstellen Emmerich und Perl/Apach	10
2 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	11
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen ...	13
4 Güterverkehr nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	14
5 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	15
6 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Wasserstraßen	16
7 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Güterabteilungen	
7.1 Versand	17
7.2 Empfang	18
8 Güterumschlag nach ausgewählten Häfen	19
9 Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen nach Güterabteilungen	20
10 Güterverkehr an ausgewählten Schleusen	26
11 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill. (MILL.) = Million	V = Versand
Mrd. (MRD.) = Milliarde	E = Empfang
km (KM) = Kilometer	NE = Nichteisen
t (T) = Tonne	EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
tkm (TKM) = Tonnenkilometer	MLK = Mittellandkanal
ang = anderweitig nicht genannt	DEK = Dortmund-Ems-Kanal
u.a. = und andere	MD-K = Main-Donau-Kanal
u.ä. = und ähnliche	ZW.-Kan = Zweigkanal

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Grundlage der Statistik

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Binnenschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 742), geändert und ergänzt durch Art. 12 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen und an den Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

Angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schlepper und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggararbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade-

und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II, S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I, S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschifffahrt", die südlich von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb des Bundesgebietes durch das Bundesgebiet.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen des Bundesgebietes ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen der in den Häfen des Bundesgebietes angekommenen und abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wird aus den Ankunftsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunftsmeldungen der Häfen des Bundesgebietes und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen oder Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Binnenschifffahrt im Januar 1984

Auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes wurden im Januar 1984 insgesamt 17,6 Mill. t Güter befördert; das sind 1,6 Mill. t (+ 9,9 %) mehr als im gleichen Monat des Vorjahres. Die Transportleistung erhöhte sich um 173 Mill. tkm (+ 4,7 %) auf 3 849,9 Mill. tkm.

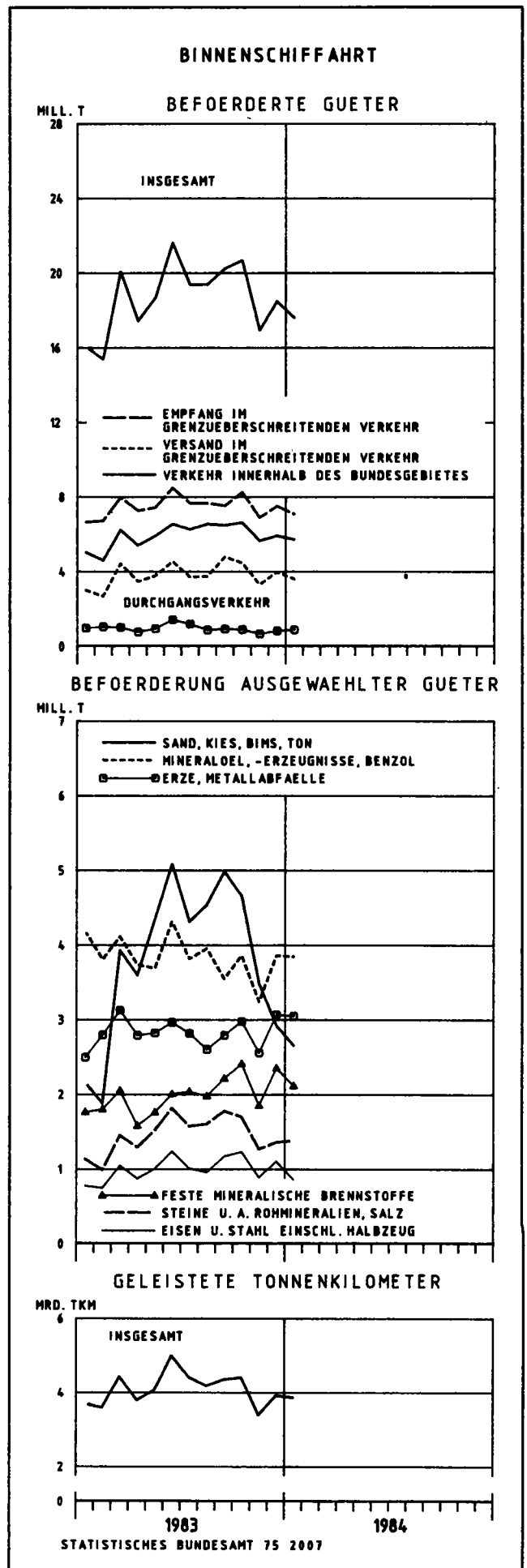
Für alle wichtigen Verkehrsbeziehungen wurden gegenüber dem Vergleichsmonat insgesamt Beförderungsgewinne ermittelt: Im Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wurden 0,7 Mill. t mehr Güter befördert (+ 14 %). Zugenommen haben vor allem die Transporte von Sand, Kies, Bims, Ton (+ 0,2 Mill. t oder 21 %), von anderen Steinen und Erden (+ 0,1 Mill. t oder 54 %), von Steinkohlen und -briketts (fast + 0,2 Mill. t oder 15 %) sowie von Getreide (+ 0,1 Mill. t oder 243 %).

Der Güterversand nach dem Ausland lag mit 3,6 Mill. t um 0,6 Mill. t über dem Ergebnis des Vergleichsmonats (+ 20 %). Hierzu trugen vor allem die verdoppelten Verladungen von Steinkohle und -briketts (fast 0,2 Mill. t), die vervierfachen Einladungen von Getreide (+ 0,1 Mill. t), sowie der vermehrte Versand von Sand, Kies, Bims, Ton (+ 0,1 Mill. t oder 15 %) bei.

Aus dem Ausland trafen 7,0 Mill. t Güter ein, das sind 0,4 Mill. t mehr als im Januar 1983 (+ 6,4 %). Größere Empfangseinbußen bei Nahrungsmitteln (- 0,1 Mill. t oder - 20 %) sowie bei Kraftstoffen und Heizölen (- 0,2 Mill. t oder - 11 %) wurden durch noch größere Transportzunahmen bei der Beförderung von Eisenerzen (+ 0,3 Mill. t oder 16 %), von NE-Metallerzen (+ 0,1 Mill. t oder 74 %), von Sand, Kies, Bims, Ton (+ 0,1 Mill. t oder 45 %) und von chemischen Grundstoffen (+ 0,1 Mill. t oder 34 %) übertroffen.

Lediglich beim Durchgangsverkehr wurde eine Minderung der Beförderungsmenge festgestellt (- 0,1 Mill. t oder - 9,5 %), die durch um die Hälfte geringere Transporte von Kraftstoffen und Heizölen hervorgerufen wurden.

Am Gesamtverkehr waren die in der Bundesrepublik beheimateten Schiffe mit 8,5 Mill. t beteiligt, was einem Anteil von nicht ganz 49 % entspricht. Gegenüber dem Vorjahresmonat wurden von ihnen 0,8 Mill. t oder 9,8 % mehr Güter transportiert. Ihre Beförderungslleistung stieg um 101 Mill. tkm (+ 5,5 %) auf 1 930 Mill. tkm an. Ihr Anteil an der Gesamtbeförderungslleistung belief sich damit auf 50 %.



T a b e l l e n t e i l

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT
ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR	
	1983	1983	1984	1984 GEGEN 1983	%
GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN					
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
VERSAND*EMPFANG	5 006 810	5 895 143	5 592 850	686 050 +	13,7 +
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND	253 909	133 385	193 286	60 623 -	23,9 -
EMPFANG	151 095	163 666	176 073	24 977 +	16,5 +
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR					
VERSAND	2 973 247	3 949 676	3 573 402	500 155 +	20,2 +
EMPFANG	6 623 213	7 480 197	7 049 251	426 038 +	6,4 +
ZUSAMMEN	15 008 275	17 622 069	16 684 872	1 676 697 +	11,2 +
DURCHGANGSVERKEHR					
GESAMTVERKEHR	15 987 640	18 486 331	17 571 372	1 583 732 +	9,9 +
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE- PUBLIK DEUTSCHLAND					
	7 770 932	8 904 784	8 534 117	763 185 +	9,8 +

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
VERSAND*EMPFANG	1 046,8	1 198,4	1 211,6	164,8 +	15,7 +
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND	19,9	3,7	10,7	9,2 -	46,2 -
EMPFANG	30,3	27,8	32,9	2,6 +	8,6 +
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR					
VERSAND	597,7	733,4	713,9	116,2 +	19,4 +
EMPFANG	1 424,9	1 467,7	1 383,8	41,1 -	2,9 -
ZUSAMMEN	3 119,6	3 431,0	3 382,9	233,3 +	7,5 +
DURCHGANGSVERKEHR					
GESAMTVERKEHR	3 676,8	3 898,8	3 849,9	173,1 +	4,7 +
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE- PUBLIK DEUTSCHLAND					
	1 829,1	1 945,9	1 930,3	101,2 +	5,5 +

BEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN DES GÜTERVERZEICHNISSES IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	421 850	550 586	595 754	174 104 +	41,3 +
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	1 141 969	997 130	977 177	164 792 -	14,4 -
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 763 082	2 355 109	2 115 263	352 181 +	20,0 +
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	4 057 508	3 700 799	3 692 224	375 284 -	9,2 -
ERZE UND METALLABFÄLLE	2 499 148	3 068 099	3 049 525	550 377 +	22,0 +
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	912 994	1 234 405	986 740	73 745 +	8,1 +
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	3 395 817	4 394 787	4 117 843	722 026 +	21,3 +
DUENGMITTEL	494 507	619 574	501 510	7 003 +	1,4 +
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 088 289	1 254 625	1 274 727	186 438 +	17,1 +
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	105 314	125 282	123 769	17 455 +	16,4 +
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	96 362	159 935	136 840	40 478 +	42,0 +
INSGESAMT	15 987 640	18 486 331	17 571 372	1 583 732 +	9,9 +

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN 0/0

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	2,6	3,0	3,4		
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	7,1	5,4	5,6		
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	11,0	12,8	12,0		
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	25,4	20,1	21,0		
ERZE UND METALLABFÄLLE	15,6	15,6	17,4		
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	5,7	6,7	5,6		
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	21,2	23,8	23,4		
DUENGMITTEL	3,1	3,4	2,9		
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,8	6,8	7,3		
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,7	0,7		
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	0,6	0,8	0,8		
INSGESAMT	100	100	100		

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT
ENTWICKLUNG DES QUETERVERKEHRS

ZUSAMMENGEFASSTE QUETERHAUPTGRUPPEN ----- HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	JANUAR			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1984 GEGEN 1983	%
	1983	DEZEMBER 1983	1984		
	TONNEN				
	BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER QUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN				
GETREIDE (01)	343 831	465 327	520 584	176 853 +	51,4 +
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	42 556	107 339	146 459	103 803 +	243,3 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	2 800	200	-	2 800 -	100,0 -
E	22 469	9 671	16 006	6 463 -	28,8 -
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	21 345	85 266	104 317	82 972 +	388,7 +
E	206 310	213 754	199 753	5 557 -	2,7 -
DURCHGANGSVERKEHR	49 251	49 097	54 149	4 898 +	9,9 +
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	1 763 062	2 356 109	2 115 263	352 181 +	20,0 +
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	1 051 849	1 225 672	1 175 127	123 278 +	11,7 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	8 041	-	-	8 041 -	100,0 -
E	32 427	40 185	45 642	13 215 +	40,8 +
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	387 074	677 987	652 582	165 508 +	42,8 +
E	188 114	342 639	231 901	43 787 +	23,3 +
DURCHGANGSVERKEHR	95 577	69 626	110 011	14 434 +	15,1 +
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)	4 179 407	3 851 628	3 838 263	341 144 -	8,2 -
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	1 673 813	1 631 004	1 695 864	22 051 +	1,3 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-
E	1 762	-	-	1 762 -	100,0 -
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	207 434	185 612	218 321	10 887 +	5,2 +
E	1 857 101	1 820 881	1 706 648	160 453 -	8,6 -
DURCHGANGSVERKEHR	429 297	214 131	217 430	211 857 -	49,4 -
ERZE, METALLABFALLE (41,45,46)	2 499 148	3 068 099	3 049 525	550 377 +	22,0 +
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	146 926	135 236	157 359	10 433 +	7,1 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	12 345	7 825	21 862	9 517 +	77,1 +
E	907	1 105	1 534	627 +	69,1 +
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	119 643	166 848	150 306	30 663 +	25,6 +
E	2 171 853	2 646 734	2 866 251	484 598 +	22,3 +
DURCHGANGSVERKEHR	47 674	110 350	62 213	14 539 +	30,5 +
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	775 675	1 107 309	857 816	81 941 +	10,6 +
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	76 985	119 237	105 240	28 255 +	36,7 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	3 195	-	-	3 195 -	100,0 -
E	2 882	10 073	12 390	9 808 +	379,9 +
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	292 420	550 186	334 316	41 896 +	14,3 +
E	323 616	325 314	277 609	45 007 -	14,2 -
DURCHGANGSVERKEHR	76 877	102 499	128 051	51 184 +	66,6 +
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	2 151 037	2 915 751	2 647 817	496 780 +	23,1 -
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	884 860	1 315 023	1 070 520	185 660 +	21,0 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	1 075	-	-	-
E	46 654	61 823	61 673	15 019 +	32,2 +
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	836 015	919 336	963 374	125 359 +	15,0 +
E	309 901	535 583	449 510	139 609 +	45,0 +
DURCHGANGSVERKEHR	71 807	82 912	102 740	31 133 +	43,5 +
STEINE U. A. ROMMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	1 130 014	1 354 339	1 376 066	246 052 +	21,8 +
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	423 724	585 613	551 696	127 972 +	30,2 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	179 316	123 411	139 512	39 804 +	22,2 -
E	14 368	19 752	16 400	2 012 +	14,0 +
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	314 658	338 958	384 133	69 575 +	22,1 +
E	184 324	272 190	259 368	75 044 +	40,7 +
DURCHGANGSVERKEHR	13 704	14 405	24 957	11 263 +	82,1 +
DUENGMITTEL (71,72)	494 507	619 674	601 510	7 003 +	1,4 +
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	59 777	130 831	98 678	38 901 +	65,1 +
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	3 203	874	1 198	2 005 -	62,6 -
E	24 324	16 015	19 569	4 755 -	19,5 -
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	176 029	213 922	171 182	4 847 -	2,8 -
E	184 238	216 044	166 052	18 175 -	9,9 -
DURCHGANGSVERKEHR	46 936	41 888	44 821	2 115 -	4,5 -

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT
ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR	
	1983	1983	1984	1984 GEGEN 1983	%
	TONNEN				
GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN ZUR DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND NACH BERLIN (OST)					
GRENZZOLLSTELLE					
EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
EINGANG	6 955 768	7 083 900	7 046 751	90 983 +	1,3 +
AUSGANG	2 711 822	3 595 110	3 243 644	531 822 +	19,6 +
RUETENBROCK (HAREN-RUETENBROCKER-KANAL)					
EINGANG	-	-	-	-	-
AUSGANG	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)					
EINGANG	896 686	1 099 577	1 036 544	139 858 +	15,6 +
AUSGANG	836 229	683 508	799 864	36 345 -	4,6 -
PASSAU (DONAU)					
EINGANG	77 459	58 247	82 116	4 857 +	6,0 +
AUSGANG	81 053	70 519	112 891	31 838 +	39,3 +
GÜEDINGEN (SAAR)					
EINGANG	-	2 272	1 983	1 983 +	X
AUSGANG	741	1 465	1 210	469 +	63,3 +
PERL/APACH (MOSEL)					
EINGANG	216 628	239 041	255 329	38 701 +	17,9 +
AUSGANG	307 988	297 717	332 491	24 503 +	8,0 +
MERTERT (MOSEL)					
EINGANG	61 009	84 511	97 180	36 141 +	59,2 +
AUSGANG	60 535	66 767	61 176	641 +	1,1 +
UEBERGANGSSTELLE ZUR DDR UND NACH BERLIN (OST)					
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)					
EINGANG	85 093	116 770	123 481	38 388 +	45,1 +
AUSGANG	174 411	128 706	159 432	14 979 -	8,6 -
SCHNACKENBURG (ELBE)					
EINGANG	129 570	69 200	88 258	41 312 -	31,9 -
AUSGANG	233 022	117 699	199 017	34 005 -	14,6 -
GÜTERVERKEHR MIT SCHUBSCHIFFEN AN DEN GRENZZOLLSTELLEN EMMERICH UND PERL/APACH					
EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
EINGANG	2 854 888	2 832 491	2 829 871	275 013 +	10,8 +
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	90 256	93 447	112 708	22 452 +	24,9 +
MINERALÖL, -ERZÖL, BENZOL (31-34, 83)	222 076	193 189	128 260	93 816 -	42,9 -
ERZE, METALLABFÄLLE (41, 45, 46)	1 975 386	2 303 188	2 323 595	348 209 +	17,6 +
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	4 788	1 497	2 402	2 386 -	49,8 -
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	7 945	26 301	21 010	13 065 +	164,4 +
DUENGEMITTEL (71, 72)	43 496	61 002	66 264	22 768 +	52,3 +
AUSGANG	451 732	625 611	639 806	88 074 +	19,5 +
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	136 519	283 951	195 297	56 778 +	43,1 +
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	19 431	28 417	67 376	47 944 +	246,7 +
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	74 664	77 093	113 878	39 214 +	52,6 +
DUENGEMITTEL (71, 72)	13 648	9 181	5 939	7 709 -	56,5 -
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	87 538	106 895	106 319	18 781 +	21,5 +
PERL/APACH (MOSEL)					
EINGANG	65 447	77 811	83 673	11 774 -	18,0 -
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	1 224	-	-	1 224 -	100,0 -
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	21 369	31 940	22 277	908 +	4,2 +
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	24 799	15 154	15 198	8 601 +	34,7 +
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	12 230	20 626	10 419	1 811 -	14,8 -
AUSGANG	154 077	108 875	93 127	60 950 -	39,6 -
DAR.: FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	79 590	37 268	60 369	19 221 -	24,2 -
ERZE, METALLABFÄLLE (41, 45, 46)	22 189	62 952	23 946	1 767 +	7,9 +
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	-	1 366	-	-	-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	1 410	1 522	1 561	151 +	10,7 +

2 QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

NR DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	TONNEN						INSGESAMT	
		INNERHALB DES BUNDES GEBIETES		VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1984	
		V	E	V	E	V	E	V	E
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN									
011	FLENSBURG	2 044	3 211	-	-	-	-	2 044	3 211
014	ITZHOE	118 824	69 042	-	309	807	1 137	119 631	70 488
015	KIEL	4 721	23 420	-	-	526	-	5 247	23 420
016	NEUMUNSTER	3 408	23 628	-	-	380	1 478	3 788	25 107
017	EUTIN	4 395	-	-	-	-	-	4 395	-
018	LUEBECK	11 275	10 721	-	-	655	-	11 930	10 721
019	SEGEBERG/RATZEBURG	14 433	6 143	-	1 675	3 280	310	17 713	6 128
	ZUSAMMEN	159 100	136 165	-	1 984	5 648	2 926	164 748	141 075
02 HAMBURG									
020	HAMBURG	305 969	259 824	50 075	33 691	43 472	34 847	399 516	326 362
03 NIEDERSACHSEN NORD									
031	STADE/HARBURG	25 340	16 379	-	-	1 018	950	26 358	17 329
032	UELZEN	16 863	7 266	-	1 208	300	842	17 163	9 316
033	VERDEN	65 673	22 771	-	-	5 635	9 352	71 308	32 123
	ZUSAMMEN	107 876	46 416	-	1 208	6 953	11 144	114 829	56 768
04 NIEDERSACHSEN WEST									
041	EMDEN	84 938	123 050	-	-	5 584	35 900	90 522	158 950
042	OLDENBURG	150 691	70 402	1 198	-	7 509	4 514	159 498	74 916
043	OSNABRUECK	4 663	49 085	-	305	420	55 135	5 083	104 525
044	EMSLAND	45 270	40 886	-	-	5 653	32 923	50 923	73 809
	ZUSAMMEN	285 562	283 423	1 198	305	19 266	128 472	306 026	412 200
05 NIEDERSACHS. SUEDE-OST									
051	BRAUNSCHWEIG	120 788	202 515	-	8 046	18 783	24 337	139 571	234 698
052	HANNOVER	56 105	78 949	-	-	19 704	9 519	75 810	88 468
053	HILDESHEIM	72 597	34 466	-	340	39 639	10 623	112 236	45 429
054	GOETTINGEN	3 544	-	-	-	-	-	3 544	-
	ZUSAMMEN	253 035	315 930	-	8 386	78 126	44 479	331 161	368 795
06 BREMEN									
061	BREMEN	135 339	200 741	-	983	22 806	13 615	158 145	215 339
062	BREMERHAVEN	19 471	54 181	-	-	-	4 419	19 471	58 600
	ZUSAMMEN	154 810	254 922	-	983	22 806	18 034	177 616	273 939
07 NORDRH.-WESTF. NORD									
071	MUNSTER	42 059	150 936	-	-	24 040	58 494	66 099	209 430
072	WESEL	358 592	55 487	-	-	675 941	323 941	1 034 533	379 428
	ZUSAMMEN	400 651	206 423	-	-	699 981	382 435	1 100 632	588 858
08 RUHRGEBIET									
081	DUISBURG	470 879	231 757	-	9 723	773 155	2 603 640	1 244 034	2 845 120
082	ESSEN	753 809	131 103	-	3 453	350 177	282 544	1 103 985	417 100
083	DORTMUND	108 514	272 874	1 000	30 036	126 495	346 446	236 009	649 356
	ZUSAMMEN	1 333 202	635 734	1 000	43 212	1 249 827	3 232 630	2 584 029	3 911 576
09 NORDRH.-WESTF. SUEDE-W									
091	HAGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
092	DUESSELDORF	9 069	58 360	-	348	34 426	141 485	43 495	210 193
093	KREFELD	165 157	150 007	484	515	160 789	330 756	326 430	481 378
094	AACHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
095	KOELN	365 877	440 465	-	5 583	232 324	677 475	598 201	1 123 623
	ZUSAMMEN	540 103	656 832	484	6 546	427 539	1 149 716	968 126	1 815 194
10 NORDRH.-WESTF. OST									
101	BIELEFELD	38 326	58 072	-	683	-	11 460	38 326	80 215
102	PADERBORN	4 292	-	-	-	-	-	4 292	-
103	ARNSBERG	X	X	X	X	X	X	X	X
104	SIEGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	42 618	68 072	-	683	-	11 460	42 618	80 215
11 HESSEN NORD									
111	KASSEL	X	X	X	X	X	X	X	X
112	MARBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X

2 QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

NR. DER SYST	VERKEHRS- GEBIET DER VERKEHRSBEZIRK	T O N N E N						I N S G E S A M T	
		I N N E R H A L B D E S B U N D E S G E B I E T E S		V E R K E H R M I T D E R D O R U N D B E R L I N (O S T)		G R E N Z - U E B E R S C H R E I T E N D E R V E R K E H R		J A N U A R 1 9 8 4	
		V	E	V	E	V	E	V	E
12	HESSEN SÜD								
121	GIESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
122	FULDA	X	X	X	X	X	X	X	X
123	FRANKFURT	75 929	479 858	-	-	87 402	214 742	163 331	694 600
124	DARMSTADT	65 851	213 640	-	-	4 181	134 631	70 032	348 271
	ZUSAMMEN	141 780	693 498	-	-	91 583	349 373	233 363	1 042 871
13	RHEINL-PFALZ NORD								
131	MONTABAUER	9 589	85 820	-	1 570	46 146	34 277	55 735	122 667
132	KOBLENZ	74 824	125 669	-	-	219 845	126 193	294 669	251 862
133	TRIER	13 226	29 177	-	-	294	33 824	13 520	63 001
	ZUSAMMEN	97 639	241 666	-	1 570	266 285	194 294	363 924	437 530
14	RHEINL-PFALZ SÜD								
141	MAINZ	111 888	198 564	-	-	40 110	207 646	151 998	406 210
142	KAISERSLAUTERN	135 207	13 724	-	-	34 123	9 127	169 330	22 851
143	LUDWIGSHAFEN	290 743	283 850	-	4 857	124 971	245 262	415 714	533 369
	ZUSAMMEN	537 838	495 838	-	4 857	199 204	462 035	737 042	962 430
15	BADEN-WÜRT. NORD-WEST								
151	MANNHEIM	140 819	251 571	-	-	51 707	196 309	192 526	457 880
152	KARLSRUHE	548 184	219 212	-	-	97 077	293 372	645 261	512 584
153	PFORZHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	689 003	480 783	-	-	148 784	489 681	837 787	970 464
16	BADEN-WÜRT. OST								
161	HEILBRONN	189 382	205 409	-	831	11 428	49 091	200 810	256 331
162	STUTTGART	13 086	141 979	-	-	6 651	118 149	19 737	260 128
163	ULM	X	X	X	X	X	X	X	X
164	TÜBINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
165	RAVENSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	202 468	348 388	-	831	18 079	167 240	220 547	516 459
17	BADEN-WÜRT. SÜD-WEST								
171	FREIBURG	205 155	71 938	-	-	147 602	73 614	353 757	145 552
172	DONAUESCHINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
173	KONSTANZ/LOERRACH	8 547	13 453	-	-	5 007	75 524	13 554	88 977
	ZUSAMMEN	214 702	85 391	-	-	152 609	149 138	367 311	234 529
18	NORDBAYERN								
181	ASCHAFFENBURG/WUERZBURG	105 623	144 328	-	-	11 608	66 203	118 231	210 531
182	SCHWEINFURT	17 358	18 382	-	-	770	7 412	18 128	22 764
183	BAYREUTH	38 757	15 681	-	-	6 350	13 078	45 117	28 789
184	MUERNBERG	12 490	41 847	-	-	3 971	34 800	16 461	76 047
185	ANSBACH	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	175 238	216 908	-	-	22 699	121 193	197 937	338 101
19	OSTBAYERN								
191	REGENSBURG	-	-	-	-	108 869	74 578	108 869	74 578
192	AMBERG/WEIDEN	X	X	X	X	X	X	X	X
193	PASSAU	-	-	-	-	4 022	5 301	4 022	5 301
194	LANDSHUT	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	112 891	79 879	112 891	79 879
20	SÜDBAYERN								
201	INGOLSTADT	X	X	X	X	X	X	X	X
202	AUGSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
203	MÜNCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
204	KEMPTEN	X	X	X	X	X	X	X	X
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
206	ROSENHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X
207	MEMMINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X
21	SAARLAND								
211	SAARLAND	1 013	-	-	-	3 929	8 906	4 942	8 906
22	BERLIN (WEST)								
221	BERLIN (WEST)	50 253	264 847	140 529	72 017	3 721	11 369	194 503	348 033
	I N S G E S A M T	5 692 860	5 692 860	193 286	176 073	3 573 402	7 049 251	9 459 548	12 918 184

3 GÜETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GÜETERHAUPTGRUPPEN UND GÜETERABTEILUNGEN

NR DER SYST	GÜETERHAUPTGRUPPE GÜETERABTEILUNG	VERKEHR IN- NERHALB DES BUNDESGBB V+E	VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMT- VERKEHR OHNE DURCH- GANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR DAR. MIT INSGESAMT D. DDR U BERL. (D)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR JANUAR 1984
			V	E	V	E			
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.									
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	146 459	-	16 006	104 317	199 753	466 535	54 149	520 584
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	-	-	-	1 517	60	1 577	144	1 721
04	TEXTILE ROHSTOFFE	6 912	-	-	614	2 143	9 669	-	9 669
05	HOLZ UND KORK	26 298	-	-	2 807	30 112	59 217	1 860	61 097
06	ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG	-	-	-	840	1 018	1 858	725	2 583
	ZUSAMMEN	179 669	-	16 006	110 095	233 086	536 856	56 898	595 754
AND. NAHRUNGSMITTEL									
11	ZUCKER	1 189	-	-	7 549	2 621	11 359	-	11 359
12	GETRÄNKE	3 053	-	-	2 337	-	5 390	366	5 756
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	842	-	-	5 156	2 193	8 191	2 662	10 853
14	FLEISCH, EIER, MILCH	109	-	-	4 076	928	5 113	-	5 113
16	GETREIDE U. AE. ERZGN	4 435	-	500	17 279	8 478	30 692	1 740	32 432
17	FUTTERMITTEL	136 746	-	-	29 978	292 456	459 180	9 304	468 484
18	ÖLSAATEN, FETTE ANG	76 345	27 037	-	51 935	282 468	437 775	5 405	443 180
	ZUSAMMEN	222 719	27 037	500	118 310	589 134	957 700	19 477	977 177
FESTE MIN. BRENNST									
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	1 141 007	-	16 449	448 013	219 325	1 824 794	98 892	1 923 686
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	9 838	-	13 754	5 743	-	29 335	-	29 335
23	KOKS	24 282	-	15 439	98 826	12 576	151 123	11 119	162 242
	DAR STEINKOHLKOKS	24 282	-	15 439	96 961	12 576	149 268	11 119	160 377
	ZUSAMMEN	1 175 127	-	45 642	552 582	231 901	2 005 252	110 011	2 115 263
MINERALÖLERZGN. U. AE.									
31	ROHES ERDOEL	17 758	-	-	-	26 426	46 184	-	46 184
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 510 670	-	-	200 566	1 489 772	3 181 008	172 518	3 353 526
33	NATUR-, RAFFINIERIEGAS	43 263	-	-	-	39 894	82 857	-	82 857
34	MINERALÖLERZGN. ANG	72 522	-	-	12 008	80 891	165 121	44 536	209 657
	ZUSAMMEN	1 644 213	-	-	212 574	1 618 363	3 475 170	217 054	3 692 224
ERZE, METALLABFÄLLE									
41	EISENERZE	5 201	13 628	-	73 745	2 309 892	2 402 466	30 014	2 432 480
45	NE-METALLERZE	55 561	4 784	1 214	15 879	243 203	320 841	10 311	330 952
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE DAR SCHWEFELKIESABBRAND	96 597	3 450	320	60 682	103 156	264 205	21 888	286 093
	ZUSAMMEN	157 359	21 862	1 534	150 306	2 656 251	2 987 312	62 213	3 049 525
EISEN, NE-METALLE									
51	ROHEISEN, -STAHL	10 584	-	-	20 164	43 286	74 034	8 040	82 074
52	STAHLHALBZEUG	16 234	-	1 791	60 246	58 336	136 607	6 797	143 404
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	43 379	-	10 062	66 226	84 402	204 069	61 057	265 136
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	29 392	-	537	145 618	87 127	262 674	50 384	313 058
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN	5 651	-	-	42 062	4 458	52 171	1 773	53 944
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	34 802	3 677	-	11 296	62 190	111 985	17 189	129 124
	ZUSAMMEN	140 042	3 677	12 390	345 612	339 799	841 620	148 220	986 740
STEINE U. ERDEN									
61	SAND, KIES, BIMS, TON	1 070 520	-	51 673	963 374	449 510	2 545 077	102 740	2 647 817
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES DAR STEIN-, SALINENSALZ	276 481	-	6 480	61 547	50 267	394 715	4 924	399 639
63	AND. STEINE U. ERDEN	274 570	139 512	9 950	313 406	206 313	943 751	20 033	1 163 784
64	ZEMENT, KALK	26 415	-	-	33 075	8 621	68 111	-	68 111
65	GIPS	875	-	-	9 180	2 788	12 643	-	12 643
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	13 079	-	1 140	4 250	7 011	25 480	369	25 849
	ZUSAMMEN	1 661 710	139 512	79 213	1 384 832	724 810	3 989 777	128 066	4 117 843
DUENGENMITTEL									
71	NAT. DUENGENMITTEL	30 421	-	9 468	880	75 769	116 538	23 787	140 325
72	CHEM. DUENGENMITTEL	58 257	1 198	10 101	170 302	90 293	340 151	21 034	361 185
	ZUSAMMEN	98 678	1 198	19 569	171 182	166 062	456 689	44 821	501 510
CHEM. ERZEUGNISSE									
81	CHEM. GRUNDST. U. A.	231 116	-	1 219	390 126	210 535	832 996	24 945	973 857 941
82	ALUMINIUMOXID	20 613	-	-	1 442	28 431	50 486	36 363	86 849
83	BENZOL, TEER U. AE	51 651	-	-	5 747	88 265	145 663	376	146 039
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	51 204	-	-	-	76 899	128 103	23 910	152 013
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	11 753	-	-	7 922	10 960	30 635	1 260	31 895
	ZUSAMMEN	366 337	-	1 219	405 237	415 090	1 187 883	66 844	1 274 727
AND. HALB-U. FERTIGERZ.									
91	FAHRZEUGE	-	-	-	8 624	3 350	11 974	75	12 049
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	2 760	299	3 059	-	3 059
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	5 217	-	-	7 350	8 627	21 194	4 572	25 766
94	EBM-WAREN U. A.	3 646	-	-	11 516	1 688	16 820	4 105	20 925
95	GLAS-U. A. MIN. WAREN	5 034	-	-	876	6 327	12 237	-	12 237
96	LEDER-U. TEXTILWAREN	-	-	-	47	639	686	42	728
97	SONSTIGE WAREN ANG	15 154	-	-	5 362	26 616	47 132	1 872	49 004
	ZUSAMMEN	29 051	-	-	36 535	47 516	113 102	10 667	123 769
BES. TRANSPORTGÜTER									
99	BES. TRANSPORTGÜTER	17 955	-	-	86 137	27 519	131 611	5 229	136 840
	INSGESAMT	5 692 880	193 286	176 073	3 573 402	7 049 251	16 684 872	886 500	17 571 372

4 GÜTERVERKEHR IM JANUAR 1984 NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FLAGGE	VERKEHR						DARUNTER BINNEN- SEEVERKEHR							
	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		IM GRENZUEBER- SCHREITENDEN VERKEHR	
	V	E	V	E	V	E			V	E	V	E	V	E
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES														
BEFORDERTE GÜTER IN 1000 T														
DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL.	4 943,3	4,6	36,7	843,0	2 630,6	76,0	8 634,1	4,8	-	-	-	-	80,5	42,6
DEUTSCHE DEM. REP.	9,1	188,7	139,4	1,0	2,9	9,9	350,9	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	65,0	-	-	242,1	372,2	82,7	762,0	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	6,3	-	-	76,1	104,2	109,0	295,6	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,8	11,5	-	12,3	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	1,8	-	-	8,4	3,7	4,5	18,5	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	405,6	-	-	1 964,4	3 342,0	317,1	6 029,1	6,3	-	-	-	-	10,9	4,7
NORWEGEN	-	-	-	12,3	17,8	-	30,0	-	-	-	-	-	12,3	16,7
OESTERREICH	-	-	-	80,7	16,9	-	97,6	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	0,4	-	-	3,2	18,0	0,5	22,0	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	1,0	5,9	-	7,0	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	245,0	-	-	263,5	460,7	286,9	1 256,0	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	37,2	18,3	-	55,5	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	-	-	-	0,4	25,3	-	25,7	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	16,4	-	-	39,3	19,3	0,0	75,0	-	-	-	-	-	22,5	3,2
INSGESAMT	5 692,9	193,3	176,1	3 673,4	7 049,3	886,5	17 671,4	11,1	-	-	-	-	126,1	67,2

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL.	1 070,9	1,0	17,0	231,6	567,3	42,4	1 930,3	0,6	-	-	-	-	10,9	6,6
DEUTSCHE DEM. REP.	2,8	9,7	16,8	0,2	0,9	4,5	33,9	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	13,2	-	-	43,6	63,8	44,8	185,4	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	2,9	-	-	24,1	27,6	58,3	112,9	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,1	2,1	-	2,3	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	1,2	-	-	2,9	0,7	2,3	7,0	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	72,2	-	-	309,2	564,3	177,1	1 122,8	1,1	-	-	-	-	1,5	1,0
NORWEGEN	-	-	-	1,2	2,1	-	3,2	-	-	-	-	-	1,2	2,0
OESTERREICH	-	-	-	14,4	2,9	-	17,4	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	0,1	-	-	1,1	2,3	0,2	3,8	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	0,2	1,1	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	47,9	-	-	75,1	118,1	167,4	408,5	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	5,5	2,7	-	8,1	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	-	-	-	0,1	4,7	-	4,8	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,4	-	-	4,7	3,1	0,0	8,2	-	-	-	-	-	2,5	0,3
INSGESAMT	1 211,6	10,7	32,9	713,9	1 383,8	497,0	3 849,9	1,7	-	-	-	-	16,1	9,9

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND														
BUNDESREP. DEUTSCHL.	216,6	224,9	464,3	274,7	215,7	558,0	226,2	125,4	-	-	-	-	135,3	154,2
DEUTSCHE DEM. REP.	303,9	51,5	113,5	154,0	329,6	453,0	96,5	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN	203,4	-	-	180,1	225,1	541,7	243,3	-	-	-	-	-	-	-
FRANKREICH	452,0	-	-	316,6	254,9	535,2	381,8	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	179,0	183,2	-	182,9	-	-	-	-	-	-	-
LUXEMBURG	676,0	-	-	340,0	186,7	500,2	381,1	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	178,0	-	-	157,4	166,8	558,5	186,2	177,6	-	-	-	-	137,9	218,6
NORWEGEN	-	-	-	96,4	116,4	-	108,2	-	-	-	-	-	96,4	118,7
OESTERREICH	-	-	-	179,0	174,0	-	178,1	-	-	-	-	-	-	-
POLEN	379,0	-	-	338,8	129,9	493,0	171,2	-	-	-	-	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	179,0	187,9	-	186,6	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	195,5	-	-	285,2	256,3	583,6	325,3	-	-	-	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	147,0	146,1	-	146,7	-	-	-	-	-	-	-
UNGARN	-	-	-	179,0	187,0	-	186,9	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	25,5	-	-	118,9	152,5	650,0	109,9	-	-	-	-	-	113,2	103,7
INSGESAMT	212,8	55,6	186,6	199,8	196,3	560,6	219,1	166,2	-	-	-	-	127,8	147,6

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE 1) AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

BUNDESREP. DEUTSCHL.	412,3	4,6	36,7	843,0	2 630,6	76,0	4 003,2	4,4	-	-	-	-	80,5	42,6
----------------------	-------	-----	------	-------	---------	------	---------	-----	---	---	---	---	------	------

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

BUNDESREP. DEUTSCHL.	62,4	1,1	7,7	123,4	348,0	14,5	557,3	0,9	-	-	-	-	16,0	8,3
----------------------	------	-----	-----	-------	-------	------	-------	-----	---	---	---	---	------	-----

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

BUNDESREP. DEUTSCHL.	161,4	235,1	211,0	146,3	132,3	192,8	139,2	200,0	-	-	-	-	198,5	194,4
----------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---	---	---	---	-------	-------

1) SCHIFFE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

5 BEFOERDERTE QUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1984

WASSERSTRASSENGEBIET	BEFOERDERTE QUETER					TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE {TKM:T}	QUETER- VERK.- DICHT- E IN 1000 T {TKM : LAENGE}		
	LAENGE DER WASSER- STRASSE)	IM DURCHG. VERKEHR	ZWISCH. HAEFEN D. GLEICH W. STR.	NACH HAE- FEN AND. W STR.	VON HAE- FEN AND W STR	INSGESAMT	DAR AUF AUSLAE- DISCHEN SCHIFFEN			INSGESAMT	DAR. AUF AUSLAE- DISCHEN SCHIFFEN
-----	KM				1 000 T		IN MILL.	KM			
ELBEGEBIET	942	X	X	X	X	X	122,7	15,8	X	X	
ELBE, SCHNACKENB.-HÖG	146	589,1	-	16,9	5,1	611,0	83,5	57,8	9,3	94,6	396,0
ILMENAU	28	-	-	0,7	2,8	3,5	-	0,0	-	9,0	1,1
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	3,0	26,6	10,7	40,3	3,2	1,9	0,1	48,0	28,9
TRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	268,6	-	1,4	12,8	282,7	29,0	31,9	3,2	112,9	277,6
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	106	98,8	24,0	398,7	320,6	842,0	97,0	17,6	0,9	20,9	167,9
ESTE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	3,4	0,9	4,3	-	0,0	-	5,0	4,3
PINNAU	10	-	-	-	14,3	14,3	1,1	0,1	0,0	10,0	14,3
KRUECKAU	12	-	-	0,1	5,6	5,7	-	0,1	-	12,0	5,7
STOER	50	-	-	3,0	12,0	15,0	-	0,4	-	25,1	7,5
OSTE	75	-	-	0,3	0,6	0,9	-	0,0	-	25,0	0,3
HADELN-BEDERKESA-KAN	45	22,5	-	-	-	22,5	-	1,0	-	45,0	22,5
NORD-OSTSEE-KANAL	109	63,0	28,7	93,6	55,3	240,6	20,5	11,7	2,1	48,4	106,9
EIDER U. GIESELAU-KAN	90	-	-	2,1	-	2,1	-	0,1	-	26,0	0,6
SCHLEI	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	591	X	X	X	X	X	57,2	3,2	X	X	
WESER, H-MJEND.-MIND	206	-	-	14,2	14,3	28,5	0,9	1,5	0,0	53,5	7,4
WESER, MINDEN-BREMEN	140	197,5	5,1	99,2	28,0	329,8	10,3	37,3	0,9	113,2	266,8
ALLER, CELLE-HADEMST	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMST.-WESER	68	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	38,0	0,1
WESER, BREMEN-SEEGR.	83	43,0	141,6	185,7	173,6	543,9	52,2	14,6	1,4	26,9	176,2
HUNTE	26	105,1	-	9,0	28,0	142,1	37,1	3,3	0,9	23,3	127,4
GEESTE	19	22,5	-	-	-	22,5	-	0,4	-	19,0	22,5
MITTELLANDKANALGEB.	319	X	X	X	X	X	180,6	24,8	X	X	
MLK, BERGESH.-MINDEN	102	801,0	-	51,3	166,4	1 008,7	186,2	85,0	13,7	84,2	833,2
ZW.-KAN. OSNABRUECK	14	-	0,7	4,1	47,3	52,1	12,9	0,7	0,2	13,8	51,5
MLK, MINDEN-BRAUNSCH.	118	648,6	-	145,8	163,4	967,8	107,7	76,3	9,6	79,7	646,6
ZW.-KANAL MISBURG	2	-	-	30,7	17,4	48,0	3,0	0,1	0,0	2,0	48,0
ZW.-KAN. HANN.-LINDEN	11	-	-	-	38,0	38,0	2,0	0,4	0,0	10,9	37,8
ZW.-KAN. HILDESHEIM	15	-	-	70,4	21,9	92,3	15,5	1,2	0,2	13,0	80,1
ZW.-KAN. SALZGITTER	18	-	-	66,7	78,8	145,4	5,4	2,4	0,1	15,4	132,8
MLK, BRAUNSCHW.-RUEH.	39	506,5	-	11,2	42,5	560,1	44,9	14,5	1,0	25,8	370,7
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	624	X	X	X	X	X	308,6	95,5	X	X	
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	10,4	26,0	36,3	25,9	0,3	0,2	9,0	26,5
RHEIN-HERNE-KANAL	49	554,6	16,3	737,4	297,5	1 605,8	504,5	52,1	15,5	32,4	1 083,1
WESEL-DATTELN-KANAL	60	751,5	-	373,5	282,8	1 407,9	745,9	60,8	30,4	43,2	1 012,8
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	11,5	95,3	319,5	426,3	113,7	11,6	3,7	27,2	246,6
DEK, DORTM.-DATTELN	21	598,8	-	130,3	318,4	1 047,5	216,1	11,1	2,9	10,6	530,4
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	1 142,4	-	15,2	188,7	1 326,3	285,4	108,4	21,2	81,7	1 246,1
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	345,5	-	47,0	61,3	453,9	134,6	36,8	10,0	81,0	380,1
DEK, EMS, HERBR.-EMDEN	56	132,5	28,2	63,5	142,3	366,5	174,8	16,8	7,1	45,9	300,5
DOLLART	13	187,6	-	-	-	187,6	145,3	2,4	1,9	13,0	187,6
EMS-VECHTE-KANAL	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KAN.	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	110,8	-	3,6	14,7	129,1	46,1	8,2	2,7	63,3	116,8
EMS-JADE-KANAL	70	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	70,0	0,4
RHEINGEBIET	1635	X	X	X	X	X	3 137,8	1 717,5	X	X	
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	55	533,1	-	189,2	111,2	833,5	641,0	31,4	24,9	37,7	870,9
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	60	1 465,3	-	327,0	124,7	1 916,9	1 070,8	97,8	57,7	51,0	1 629,2
RHEIN, NEUBGW.-MANNH.	74	1 534,1	332,2	933,8	1 148,0	3 948,2	1 803,6	188,0	89,4	47,5	2 540,1
RHEIN, MANNH.-BINGEN	99	3 976,9	10,9	167,7	625,9	4 781,4	2 156,8	359,6	181,6	75,2	3 832,1
RHEIN, BINGEN-LUELSD.	139	4 382,2	4,0	375,9	427,2	5 189,3	2 739,4	611,6	324,8	117,8	4 399,6
LAHN	68	-	-	0,7	-	0,7	0,7	0,0	0,0	8,0	0,1
MOSEL	242	673,6	-	17,7	77,2	768,5	444,4	177,2	103,4	230,6	732,4
SAAR	31	-	-	2,2	2,0	4,2	0,7	0,1	0,0	25,2	3,4
RHEIN, LUELSD.-ORSOY	128	4 522,7	291,5	1 952,2	4 372,3	11 138,7	6 528,2	776,4	461,1	69,7	6 085,7
RHEIN, ORSOY-NIED. GR.	67	9 749,3	0,7	959,2	93,6	10 802,8	7 326,2	646,7	446,2	59,9	9 652,6
SPOY-KANAL 2)	9	-	-	0,7	13,5	14,1	5,8	0,1	0,1	9,0	14,1
MAIN, DONAU-KANAL	72	-	0,5	35,3	104,3	140,1	9,7	5,7	0,3	40,7	79,2
MAIN, MO-K.-WUERZBG.	137	131,5	27,2	107,8	86,5	353,0	28,5	26,0	1,9	73,5	189,5
MAIN, WUERZBG.-ASCHBG.	164	308,6	-	28,9	100,0	437,5	50,6	54,2	5,3	123,8	330,2
MAIN, ASCHBG.-OFFENB.	46	425,9	-	80,2	183,2	689,3	152,9	23,5	3,6	35,1	510,3
MAIN, OFFENB.-RHEIN	41	629,2	18,0	104,5	628,1	1 879,9	389,2	41,7	10,5	30,2	1 017,9
NECKAR, PLOCH.-RHEIN	203	-	18,8	207,9	946,1	771,8	117,4	97,9	16,7	126,9	482,5
RHEIN V. RHEINF.-NL. GRZ.	622	3 481,5	1 670,6	3 873,7	5 871,7	14 897,5	8 266,9	2 711,4	1 575,7	182,0	4 369,1
DAR. INTERN. DURCHG. VERK	X	886,6	-	-	-	886,6	800,7	420,7	385,0	474,6	X
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	33,8	28,7	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSB.	35	-	-	108,9	74,6	183,4	186,0	0,7	0,6	3,6	18,9
DONAU, REGENSB.-VILSH.	130	183,4	-	1,3	3,3	188,0	189,6	24,0	20,3	127,7	184,7
DONAU, VILSH.-OEST. GR.	48	186,0	-	2,8	2,0	192,8	184,4	9,1	7,8	47,4	190,5
GEBIET BERLIN-WEST	105	X	X	X	X	X	9,2	0,2	X	X	
WASSERSTR. BERLIN-W.	105	-	-	194,6	348,0	542,6	11,6	9,2	0,2	17,0	87,8
GESAMTVERKEHR	4429	X	X	X	X	(17 571,4	8 686,4) A)	3 849,9	1 885,8	218,1	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK	X	X	X	X	X	886,6	800,7	497,0	450,1	660,6	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN - 2) EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN

A) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMME.

6 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1984 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND WASSERSTRASSEN

WASSERSTRASSENGEBIET	JANUAR 1983		DEZEMBER 1983		JANUAR 1984		1984		ZU- (+) BZW ABNAHME (-) IM JANUAR 1984 GEGENUEBER			
	1983		1983		INSGESAMT		ANTEIL D. EINLADUNGEN		JANUAR 1983		DEZEMBER 1983	
	1000 T		1000 T		0/0		0/0		1000 T		0/0	
ELBEGEBIET	1 108,9	1 058,5	1 147,7	55,7	38,8	3,4+	89,2	8,4+				
ELBE, SCHNACKENB -HBG	10,2	10,6	21,5	76,2	11,3	110,5+	10,9	102,6+				
ILMENAU	12,0	15,5	14,8	80,9	2,8	23,3+	0,7	4,5-				
ELBE-LUEBECK-KANAL	40,4	49,9	39,8	65,5	0,6	1,5-	10,1	20,2-				
TRAVE	-	-	-	-	-	-	-	-				
ELBE-SEITENKANAL	22,3	32,4	16,0	20,2	6,2	28,1-	16,4	60,6-				
ELBE, HAMBURG-SEEGR	816,4	723,8	798,7	55,8	17,7	2,2-	74,9	10,3+				
ESTE	-	-	-	-	-	-	-	-				
LUEHE	-	-	-	-	-	-	-	-				
SCHWINGE	0,8	1,1	0,9	-	0,1	8,4+	0,2	20,4-				
PINNAU	12,7	16,2	13,9	-	1,3	10,0+	2,3	14,2-				
KRUECKAU	3,8	2,8	5,7	2,1	1,9	80,0+	2,9	102,0+				
STOER	13,8	17,1	13,3	9,6	0,5	3,7-	3,8	22,5-				
OSTE	2,2	8,2	0,9	34,6	1,3	57,7-	7,3	88,8-				
HADELN-BEDERKESA-KAN	-	-	-	-	-	-	-	-				
NORD-OSTSEE-KANAL	174,3	180,8	218,8	51,6	44,5	25,5+	38,0	21,0+				
EIDER U. GIESELAU-KAN	-	-	3,2	100,0	3,2	-	3,2	-				
SCHLET	-	-	-	-	-	-	-	-				
WESERGEbiet	862,8	1 022,4	939,2	53,0	56,4	6,3+	83,2	8,2-				
WESER, H-MJEND. -MIND	86,6	71,9	76,9	16,1	9,8	11,3-	4,9	6,8+				
WESER, MINDEN-BREMEN	84,5	156,8	126,0	73,7	41,5	49,1+	30,8	19,7-				
ALLER, CELLE-HADEMST.	-	-	-	-	-	-	-	-				
ALLER, HADEMST -WESER	-	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-				
WESER, BREMEN-SEEGR.	663,2	739,9	702,7	55,1	19,5	2,8+	37,2	5,1-				
HUNTE	28,5	53,8	33,4	16,1	4,9	17,2+	20,4	38,0-				
GEESTE	-	-	-	-	-	-	-	-				
MITTELLANDKANALGEB	741,9	1 146,8	892,2	42,1	150,3	20,2+	264,6	22,3-				
MLK, BERGESH. -MINDEN	159,2	182,0	151,2	29,7	8,0	5,1-	30,8	17,0-				
ZW. -KAN. OSNABRUECK	42,7	57,9	52,0	7,6	9,2	21,5+	5,9	10,3-				
MLK, MINDEN-BRAUNSCH	218,0	432,2	308,0	46,9	91,9	42,5+	124,2	28,8-				
ZW -KANAL MISBURG	59,6	76,3	52,6	67,0	7,0	11,8-	22,6	30,1-				
ZW -KAN. HANN -LINDEN	41,3	43,7	45,1	15,8	3,9	9,3+	1,4	3,2+				
ZW -KAN. HILDESHEIM	75,9	98,1	66,7	74,7	10,8	14,2+	11,4	11,7-				
ZW. -KAN. SALZGITTER	94,8	183,3	140,4	43,8	45,6	48,0+	42,9	23,4-				
MLK, BRAUNSCHW -RUEH.	52,3	74,4	56,2	24,3	3,9	7,4+	18,2	24,6-				
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	2 639,2	3 285,8	3 023,7	44,7	384,5	14,5+	262,1	8,0-				
RUHRWASSERSTRASSE	34,5	35,9	39,0	36,0	4,5	13,1+	3,2	8,8+				
RHEIN-HERNE-KANAL	711,1	1 001,4	893,3	66,6	182,2	25,6+	108,1	10,8-				
WESEL-DATTELN-KANAL	447,5	636,4	656,0	56,8	208,5	46,6+	19,7	3,0+				
DATTELN-HAMM-KANAL	466,7	507,5	478,3	30,8	12,6	2,7+	29,2	5,8-				
DEK, DORTM. -DATTELN	437,3	464,6	416,2	23,5	21,1	4,9-	48,4	10,5-				
DEK, DATTELN-BERGESH.	143,8	185,9	186,4	9,5	42,6	39,8+	0,5	0,2+				
DEK, BERGESH. -HERBRUM	137,8	157,9	114,3	46,3	23,5	17,1-	43,6	27,6-				
DEK, EMS, HERBR. -EMDEN	238,1	261,2	220,6	22,7	17,5	7,4-	40,6	15,6-				
DOLLART	-	-	-	-	-	-	-	-				
EMS-VECHTE-KANAL	-	-	-	-	-	-	-	-				
HAREN-RUETENBR -KAN	-	-	-	-	-	-	-	-				
KUESTEN-KANAL	23,4	33,1	19,1	23,2	4,3	18,5-	14,0	42,4-				
EMS-JADE-KANAL	-	2,0	0,4	100,0	0,4	-	1,6	79,2-				
RHEINGEBIET	13 783,7	16 032,1	15 787,7	40,6	2 004,0	14,8+	264,4	1,7-				
RHEIN, RHEINF -STRASSB	230,4	225,6	269,2	57,1	28,8	12,5+	33,5	14,8+				
RHEIN, STRASSB-NEUBGW	399,0	551,2	603,1	75,2	104,1	26,0+	48,2	8,8-				
RHEIN, NEUBGW -MANNH	2 791,0	2 759,5	2 777,8	46,7	13,2	0,5-	18,3	0,6+				
RHEIN, MANNH -BINGEN	734,9	712,6	812,7	21,6	77,8	10,8+	100,1	14,0+				
RHEIN, BINGEN-LUELSD.	636,6	823,7	810,1	46,7	173,5	27,2+	13,6	1,7-				
LAHN	-	-	-	-	-	-	-	-				
MOSEL	117,5	99,2	93,4	17,3	24,1	20,6-	5,8	5,9-				
SAAR	0,7	3,7	3,2	37,8	2,5	330,9+	0,5	14,6-				
RHEIN, LUELSD. -ORSOY	5 909,0	7 364,8	7 120,3	34,2	1 211,3	20,4+	234,5	3,2-				
RHEIN, ORSOY-NIED. GR.	930,2	1 038,3	1 081,6	91,2	151,3	16,2+	46,2	4,4+				
SPOY-KANAL 1)	18,6	6,7	13,5	-	2,1	13,7-	6,7	100,2+				
MAIN-DONAU-KANAL	115,1	134,9	146,7	28,5	31,6	27,4+	11,9	8,7+				
MAIN, MD-K. -WUERZBG	184,6	267,6	222,6	48,9	38,0	20,5+	44,9	16,8-				
MAIN, WUERZBG -ASCHBG	110,4	157,3	123,6	19,1	13,2	11,9+	33,7	21,5-				
MAIN, ASCHBG -OFFENB.	202,1	236,4	247,1	25,8	48,0	22,2+	10,7	4,5+				
MAIN, OFFENB. -RHEIN	745,1	820,3	773,3	16,4	28,2	3,7+	47,0	5,8-				
NECKAR, PLOCH. -RHEIN	641,5	843,1	779,6	27,6	138,1	21,8+	63,5	7,6-				
DONAUGEBIET	162,8	162,6	193,8	58,7	31,0	19,0+	11,2	6,1+				
DONAU, KELH -REGENSB.	142,5	166,1	183,1	59,2	40,7	28,5+	17,1	10,2+				
DONAU, REGENSB. -VILSH	9,9	14,3	4,8	30,9	5,1	51,2-	9,4	65,2-				
DONAU, VILSH -OEST. GR	10,4	2,3	5,8	65,9	4,6	44,4-	3,6	186,2+				
GEBIET BERLIN-WEST	620,9	481,9	647,7	36,4	73,2	11,8-	65,8	13,6+				
WASSERSTR. BERLIN-W.	620,9	481,9	647,7	36,4	73,2	11,8-	65,8	13,6+				
INSGESAMT	19 920,2	23 210,1	22 512,0	42,6	2 691,7	13,0+	698,1	3,1-				

1) EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN

7 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1984 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.1 VERSAND

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND- WIRTSCH. ERZ.U.AE	AND.NAH- RUNGS- MITTEL	FESTE MIN. BRENNST	MINERAL OELER- ZGN.U.AE.	ERZE, METALL- ABFAELLE	EISEN,NE- METALLE	STEINE U.ERDEN	DUENGE MITTEL	CHEM.ER- ZEUGNISSE	AND HALB-U. FERTIG- ERZ	BES. TRANSP. QUETER
ELBEGEBIET	651,7	31,9	107,0	24,5	335,8	35,0	28,8	35,5	10,4	39,1	3,6	0
ELBE, SCHNACKENB.-HBG	57,8	9,9	0,6	0,5	0,8	-	0,8	29,9	9,6	5,2	0,4	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR	455,9	10,9	101,2	23,9	214,6	34,0	28,0	5,6	0,4	33,9	3,3	0
UEBRIGES ELBEGEBIET	138,0	11,1	5,2	-	120,4	1,0	-	-	0,4	-	-	-
WESEREGEBIET	498,2	59,4	80,3	16,1	61,6	8,2	41,7	102,3	21,0	70,6	11,5	15,4
OBERWESER	12,4	10,4	0,3	-	-	-	-	1,5	0,3	-	-	-
MITTELWESER	92,9	10,3	-	-	-	2,5	-	80,1	-	-	-	-
UNTERWESER	392,9	48,8	80,1	16,1	61,6	5,7	41,7	20,7	20,7	70,6	11,5	15,4
MITTELLANDKANALGEB.	376,1	46,8	5,9	44,4	22,4	29,6	44,2	59,8	106,2	5,7	1,2	-
MLK, WESTL. MINDEN	48,9	-	-	29,7	-	2,7	0,2	13,2	-	3,2	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	327,2	46,8	5,9	14,7	22,4	26,9	44,0	56,6	106,2	2,5	1,2	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB	1 354,0	12,2	12,2	805,2	144,7	65,5	68,7	97,0	30,5	110,6	6,7	0,8
RUMRGEBIET	1 228,3	5,2	4,8	802,4	101,4	27,9	68,7	84,5	30,5	96,0	6,3	0,8
DEK, DATTELN-SEEGR	120,8	7,0	7,4	2,8	43,3	37,2	-	8,3	-	14,3	0,4	-
JADEGEBIET	4,9	-	-	-	-	0,4	-	4,1	-	0,3	-	-
RHEINGEBIET	6 404,9	144,4	172,7	870,7	1 232,5	102,1	330,8	2 717,7	179,6	583,7	42,7	28,0
OBERRHEIN	1 824,0	12,3	44,2	20,7	691,5	27,8	24,3	805,4	84,8	108,9	22,7	1,4
MITTELRHEIN	572,2	14,1	21,6	1,2	43,8	4,7	31,7	436,2	1,7	3,3	1,0	12,9
MOSEL	16,2	1,1	-	0,8	-	-	1,3	10,8	-	2,5	-	-
SAAR	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	3 427,5	51,6	92,6	840,2	447,0	31,4	270,9	1 172,8	56,7	439,0	11,7	13,4
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	365,5	89,2	7,7	0,3	50,1	24,6	3,3	127,1	56,5	32,0	4,6	0,2
NECKAR	215,7	7,2	5,6	8,4	-	13,7	0,5	176,1	-	0,6	2,6	0
DONAUGEBIET	113,9	0,2	0,1	30,8	10,5	56,5	5,6	0,3	-	3,2	6,8	0
GEBIET BERLIN-WEST	199,7	2,5	2,2	0,7	27,5	4,4	17,2	140,4	-	-	4,3	0,4
INSGESAMT	9 598,4	307,5	380,3	1 792,5	1 834,9	301,3	537,0	3 163,0	347,7	812,9	75,8	44,5

EINLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE

ELBEGEBIET	62,6	6,0	38,9	-	14,2	-	0,7	1,1	1,8	-	0	0
ELBE, SCHNACKENB.-HBG	7,2	4,9	-	-	-	-	-	0,5	1,8	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR	54,9	0,6	38,9	-	14,2	-	0,7	0,5	-	-	0	0
UEBRIGES ELBEGEBIET	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	39,1	4,7	4,2	-	-	-	19,7	0,8	1,0	7,0	1,2	0,4
OBERWESER	0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELWESER	3,4	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERWESER	35,4	1,3	4,0	-	-	-	19,7	0,8	1,0	7,0	1,2	0,4
MITTELLANDKANALGEB.	66,2	12,2	2,1	12,8	-	-	5,1	5,3	25,0	1,5	0,3	-
MLK, WESTL. MINDEN	13,1	-	-	12,8	-	-	-	0,3	-	-	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	53,1	12,2	2,1	-	-	-	5,1	5,0	25,0	1,5	0,3	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	374,3	8,9	3,7	184,0	27,2	7,2	48,3	38,7	20,5	60,7	5,1	-
RUMRGEBIET	355,2	4,2	3,3	184,0	26,0	7,2	48,3	25,2	20,5	60,4	5,1	-
DEK, DATTELN-SEEGR	14,6	4,7	0,4	-	1,2	-	-	8,3	-	-	-	-
JADEGEBIET	4,4	-	-	-	-	-	-	4,1	-	0,3	-	-
RHEINGEBIET	2 710,0	79,8	66,5	316,5	428,4	36,7	222,7	1 101,7	135,2	277,8	23,0	19,8
OBERRHEIN	536,1	7,5	17,1	12,1	216,2	5,9	11,9	140,1	52,4	61,0	10,9	1,0
MITTELRHEIN	287,5	9,7	8,9	-	7,3	2,5	25,5	191,5	0,6	3,3	-	8,1
MOSEL	8,2	1,1	-	-	-	-	0,8	3,8	-	2,5	-	-
SAAR	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	1 792,6	47,1	37,0	304,4	194,0	19,3	184,3	745,4	45,7	195,5	8,5	10,5
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	104,1	10,6	3,8	-	10,9	5,1	0,5	15,6	35,4	17,5	2,7	0,2
NECKAR	19,8	4,8	2,0	-	-	2,8	0,5	8,1	-	0,6	1,0	0
DONAUGEBIET	95,0	0,2	0,1	22,7	7,8	51,0	5,6	0,3	-	3,1	4,2	0
GEBIET BERLIN-WEST	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 347,6	111,7	117,5	506,0	477,5	94,9	303,6	1 147,9	184,4	350,1	33,7	20,3

7 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1984 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.2 EMPFANG

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND-	AND.NAH-	FESTE	MINERAL	ERZE,	EISEN,NE-	STEINE	DUENGE	CHEM.ER-	AND	BES.
		WIRTSCH	RUNGS-	MIN.	DELER-	METALL-	METALLE U	ERDEN	MITTEL	ZEUGNISSE	HALB-U	TRANSP.
		ERZ.U.AE.	MITTEL	BRENNST	ZGN.U.AE.	ABFAELLE	METALLE U	ERDEN	MITTEL	ZEUGNISSE	FERTIG- ERZ.	QUETER
AUSLADUNGEN ALLER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	496,0	33,8	55,0	10,3	187,9	7,3	33,9	73,6	53,0	34,2	6,1	0,9
ELBE, SCHNACKENB -HBG	34,4	3,0	2,1	2,6	10,1	1,2	1,9	4,4	9,2	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	377,6	30,4	40,1	7,8	111,1	6,1	32,0	68,2	40,7	34,2	6,1	0,9
UEBRIGES ELBEGEBIET	84,0	0,4	12,7	-	66,7	-	-	1,0	3,1	-	-	-
WESEREGEBIET	441,0	69,8	68,9	36,3	66,2	19,7	17,0	95,3	16,7	18,1	17,0	14,9
OBERWESER	64,5	5,8	17,3	-	27,3	-	2,0	0,5	4,1	2,0	5,5	-
MITTELWESER	33,4	1,3	9,7	0,6	2,0	-	0,2	5,4	2,8	6,2	5,3	-
UNTERWESER	343,2	62,8	41,9	35,7	37,0	19,7	14,8	90,4	9,8	10,0	6,2	14,9
MITTELLANDKANALGEB.	516,1	17,3	58,5	198,6	114,6	10,4	24,5	48,6	26,2	15,3	2,1	-
MLK, WESTL. MINDEN	154,2	9,0	52,4	12,3	14,3	1,4	7,7	42,4	4,6	10,0	0,2	-
MLK, OESTL. MINDEN	361,8	8,4	6,1	186,3	100,3	9,1	16,7	6,2	21,6	5,3	1,9	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB	1 669,8	56,6	95,4	236,3	436,0	246,4	114,5	334,5	25,8	108,6	15,8	-
RUHRGEBIET	1 254,7	38,4	17,8	170,3	406,0	231,3	109,7	163,4	8,6	93,9	15,3	-
DEK, DATTELN-SEEGR.	400,5	17,4	69,7	66,0	30,0	15,1	4,8	166,0	16,3	14,7	0,5	-
JADEGEBIET	14,7	0,7	7,9	-	-	-	-	5,1	0,9	-	-	-
RHEINGEBIET	9 362,8	238,0	527,0	837,5	2 360,5	2 531,0	237,4	1 813,7	155,5	600,4	32,1	29,7
OBERRHEIN	1 716,1	44,4	87,9	188,1	691,8	49,5	30,7	405,8	32,5	165,4	15,8	4,2
MITTEL RHEIN	1 147,2	23,4	109,1	99,3	349,2	29,4	28,6	443,4	19,2	23,4	3,0	19,2
MOSEL	77,2	1,0	-	4,9	47,8	3,8	3,4	9,5	2,0	4,8	-	-
SAAR	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	4 787,9	151,0	230,8	115,1	852,5	2 445,8	144,1	446,6	40,6	345,7	10,4	5,3
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	1 147,7	11,4	46,8	270,9	438,5	5,8	6,1	269,8	52,8	43,1	1,6	0,9
NECKAR	563,9	7,8	52,4	164,2	28,5	0,6	28,0	248,1	10,6	22,8	1,2	-
DONAUGEBIET	79,9	4,5	6,8	-	7,1	-	37,3	14,3	4,0	2,9	3,0	0,1
GEBIET BERLIN-WEST	348,0	8,8	0,4	133,5	90,4	0,3	27,4	83,6	-	3,1	0,4	-
INSGESAMT	12 913,6	428,8	812,0	1 482,7	3 282,6	2 815,1	492,0	2 464,7	281,1	782,6	76,6	45,5
AUSLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	37,6	4,2	13,0	2,0	-	-	6,5	3,4	2,8	1,0	3,9	0,9
ELBE, SCHNACKENB -HBG	1,2	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	34,9	4,2	11,5	2,0	-	-	6,5	3,4	1,6	1,0	3,9	0,9
UEBRIGES ELBEGEBIET	1,5	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	41,8	1,7	16,7	0,6	-	1,3	6,9	-	3,1	9,2	2,4	-
OBERWESER	3,1	-	2,2	-	-	-	-	-	0,7	-	0,3	-
MITTELWESER	6,2	-	3,5	-	-	-	-	-	1,2	-	1,5	-
UNTERWESER	32,4	1,7	11,0	0,6	-	1,3	6,9	-	1,2	9,2	0,6	-
MITTELLANDKANALGEB	82,5	6,6	44,1	0,6	1,7	0,6	5,7	16,1	6,2	0,8	0	-
MLK, WESTL. MINDEN	62,5	2,5	41,3	-	-	-	2,4	12,9	3,1	0,3	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	20,0	4,0	2,8	0,6	1,7	0,6	3,3	3,2	3,1	0,5	0	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB	722,2	26,6	68,2	61,6	258,5	40,5	90,2	106,3	15,1	44,6	10,9	-
RUHRGEBIET	585,0	19,8	10,3	61,6	251,9	36,0	86,4	60,4	6,5	41,2	10,9	-
DEK, DATTELN-SEEGR.	132,0	6,2	53,9	-	6,6	4,6	3,8	45,5	8,1	3,4	-	-
JADEGEBIET	6,2	0,5	4,0	-	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
RHEINGEBIET	4 187,9	162,3	323,5	211,8	1 054,1	1 537,0	166,0	286,8	103,6	303,0	23,9	16,0
OBERRHEIN	696,2	26,1	57,0	81,1	285,3	15,9	21,9	69,9	30,5	93,4	13,0	2,1
MITTEL RHEIN	343,2	20,3	47,3	26,5	114,9	10,9	18,6	68,7	17,7	7,1	1,9	9,2
MOSEL	40,7	1,0	-	-	32,0	0,9	1,7	3,1	2,0	-	-	-
SAAR	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	2 778,1	106,2	177,8	58,7	481,1	1 608,6	105,7	132,4	28,2	168,8	6,9	3,8
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	275,8	3,9	9,0	38,6	161,2	1,0	1,5	10,5	23,8	24,4	0,9	0,9
NECKAR	94,6	5,7	32,3	6,9	11,7	0,6	18,2	6,4	3,4	9,2	1,2	-
DONAUGEBIET	70,3	4,5	6,8	-	4,5	-	31,9	14,3	2,3	2,9	3,0	-
GEBIET BERLIN-WEST	10,7	-	-	0,9	-	-	6,6	3,2	-	-	-	-
INSGESAMT	5 153,1	205,7	472,4	277,5	1 318,9	1 579,4	313,8	430,1	133,1	361,4	44,2	16,9

8 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1984 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN

WASSERSTRASSENGEBIET	JANUAR 1984					ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
	JANUAR	DEZEMBER	VERSAND	EMPFANG	INSGESAMT	JANUAR	
	1983	1983				1984	1983
HAFEN							%
ELBEGEBIET							
BRUNSBUETTTEL	105 278	126 303	123 583	34 394	157 977	52 699 +	50,1 +
HAMBURG	783 936	692 933	428 462	328 352	756 824	27 112 -	3,5 -
KIEL	37 078	18 512	5 049	23 420	28 469	8 609 -	23,2 -
LUEBECK	26 239	33 840	9 958	10 721	20 679	4 860 -	18,1 -
WESEREGEBIET							
BRAKE	94 852	86 045	105 006	23 415	128 421	33 569 +	35,4 +
BREMEN	362 481	431 582	188 114	215 339	403 453	40 972 +	11,3 +
BREMERHAVEN	77 432	78 605	21 234	88 600	79 834	2 402 +	3,1 +
NORDENHAM	140 872	132 593	72 599	12 194	84 793	55 079 -	39,8 -
OLDENBURG	28 480	53 794	5 390	28 005	33 395	4 915 +	17,3 +
MITTELLANDKANALGEB.							
BRAUNSCHWEIG	71 189	124 834	43 503	15 270	58 773	12 416 -	17,4 -
HANNOVER	72 102	94 086	23 288	68 702	91 990	19 888 +	27,6 +
HILDESHEIM	47 204	61 627	32 266	20 785	53 052	5 848 +	12,4 +
MISBURG	59 514	75 277	35 280	17 353	52 633	6 981 -	11,7 -
OSNABRUECK	42 748	57 856	3 974	47 317	51 291	8 543 +	20,0 +
PEINE	7 153	36 717	12 553	18 780	31 333	24 180 +	338,0 +
SALZGITTER-BEDDINGEN	56 648	183 321	61 648	78 785	140 433	63 785 +	147,9 +
WESTDEUTSCH. KANALGEB.							
BOTTROP	166 120	215 061	182 589	-	182 589	16 569 +	10,0 +
CASTROP-RAUKEL	68 480	93 627	30 599	33 828	64 827	3 953 -	5,8 -
DORSTEN (HERVEST)	17 422	21 531	15 421	-	15 421	2 001 -	11,5 -
DORTMUND	432 804	461 620	97 862	318 370	416 232	16 272 -	3,8 -
EMDEN	182 427	169 256	35 216	129 292	164 508	17 919 -	9,8 -
ESSEN	84 819	109 074	3 438	102 246	105 684	20 865 +	24,6 +
GELSENKIRCHEN	266 342	345 874	232 246	111 384	343 630	77 268 +	29,0 +
HAMM	208 785	250 566	17 884	215 149	233 033	24 248 +	11,6 +
HAMM-BOSENDORF	122 180	168 533	181 217	-	181 217	59 037 +	48,3 +
HERNE	10 123	22 673	11 503	912	12 415	2 292 +	22,6 +
LEER	43 752	70 804	13 917	26 627	42 544	1 208 -	2,8 -
LUENEN	191 044	181 868	74 592	92 719	167 311	23 733 -	12,4 -
MARL-BRASSERT	111 326	146 602	108 870	78 538	187 405	76 079 +	68,3 +
MJELHEIM/RUHR	34 510	35 672	14 076	24 964	39 039	4 629 +	13,1 +
MJENSTER	91 802	111 783	4 866	113 137	117 792	26 290 +	28,7 +
RHEIN-LIPPE-HAFEN	169 841	230 842	33 339	168 196	221 635	61 694 +	36,6 +
WANNE-EICKEL	86 873	170 593	103 085	11 502	114 587	27 714 +	31,9 +
RHEINGEBIET							
ANDERNACH	148 277	225 492	142 890	66 600	209 490	61 213 +	41,3 +
ASCHAFFENBURG	82 646	48 302	5 660	77 184	82 844	198 +	0,2 +
BAMBERG	27 306	46 487	17 549	27 562	45 111	17 603 +	65,2 +
BINGEN	35 287	47 239	2 550	35 365	37 915	2 628 +	7,4 +
BREISACH	47 824	50 955	19 751	22 192	41 943	5 881 -	12,3 -
BROHL	29 222	38 797	35 315	2 676	38 990	9 766 +	33,4 +
DUESSELDORF	194 238	227 276	39 697	179 684	219 381	25 143 +	12,9 +
DUISBURGER HAEFEN	3 541 421	4 501 832	1 382 022	2 846 120	4 197 142	655 721 +	18,5 +
DAR . HOMBERG	239 969	314 125	273 591	41 941	315 632	75 663 +	31,5 +
RHEINHAUSEN	263 772	371 011	31 290	329 042	360 332	96 560 +	36,6 +
WALSUM	202 611	304 909	207 066	30 812	237 878	35 267 +	17,4 +
EMMERICH	63 661	57 556	11 719	42 902	54 621	9 240 -	14,5 -
FRANKFURT	480 886	652 870	77 321	419 057	496 378	15 792 +	3,3 +
GERNSHEIM	38 269	38 936	9 527	34 438	43 965	5 695 +	14,9 +
GUSTAVSBURG	79 164	46 841	37 785	60 928	98 714	19 550 +	24,7 +
HANAU	83 212	86 549	60 240	84 003	114 243	31 031 +	37,3 +
HEILBRONN	311 113	457 352	186 930	239 693	426 623	115 510 +	37,1 +
KARLSRUHE	976 634	892 284	489 811	489 535	999 346	17 168 -	1,8 -
KEHL	117 796	171 027	16 724	117 086	133 810	16 014 +	13,6 +
KOBLENZ	114 673	115 592	26 460	92 228	118 688	3 815 +	3,3 +
KOELN	1 031 505	1 365 111	478 253	863 177	1 341 430	309 925 +	30,0 +
KREFELD-UERDINGEN	277 015	268 977	105 149	237 667	342 816	65 801 +	23,8 +
LAHNSTEIN	33 901	40 766	5 639	27 167	32 806	1 095 -	3,2 -
LEVERKUSEN	166 882	187 491	62 987	131 478	194 465	37 583 +	24,0 +
LUDWIGSHAFEN	585 027	744 696	233 624	419 312	652 936	67 909 +	11,6 +
MAINZ	318 244	273 564	30 710	275 533	307 243	11 001 -	3,5 -
MANNHEIM	695 984	682 116	189 575	412 756	602 331	93 633 -	13,5 -
NEUSS	370 939	412 662	141 667	243 711	385 278	14 339 +	3,9 +
NEUWIED	82 268	85 511	13 785	98 369	112 134	29 846 +	36,3 +
OFFENBACH	55 811	62 387	3 664	47 070	50 734	5 077 -	9,1 -
ORSOY	43 485	135 497	64 952	83 423	138 376	94 890 +	218,2 +
RHEINBERG-OSSENBERG	149 724	181 492	171 722	2 441	174 163	24 439 +	16,3 +
SCHWEINFURT	15 846	15 740	197	22 764	22 961	7 115 +	44,9 +
SPEYER	108 185	129 266	83 219	65 960	149 179	40 994 +	37,9 +
STUTTGART	117 953	147 852	11 286	110 673	121 959	4 006 +	3,4 +
WEIL	64 804	28 978	306	60 802	60 908	13 896 -	21,4 -
WESSEL	42 891	29 897	2 843	22 806	25 651	17 240 -	40,2 -
WESSELING	222 270	197 414	184 751	32 172	216 933	5 337 -	2,4 -
WIESBADEN	85 900	84 612	5 105	87 074	93 179	7 279 +	8,5 +
WORMS	51 808	74 208	2 962	75 712	78 674	16 866 +	27,3 +
WUERZBURG	72 703	74 078	11 164	66 735	77 899	5 196 +	7,1 +
DONAUGEBIET							
REGENSBURG	136 438	128 024	108 198	60 477	168 675	33 237 +	24,5 +
GEBIET BERLIN-WEST							
BERLIN (WEST)	620 948	481 894	199 688	348 033	547 721	73 227 -	11,8 -

9 GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1984 NACH GÜTERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- GÜTERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS			ZUSAMMEN	DAVON NACH			
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSEERHALB D BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSEERHALB D BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
GESAMTVERKEHR									
EMMERICH (NIEDERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	224,2 184,9	-	197,6 159,9	26,6 25,0	133,8 127,4	1,4 -	106,7 101,8	25,6 25,6	357,9 312,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	555,1	3,2	549,6	12,3	77,3	1,4	59,3	6,7	642,4
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	375,4 346,1	-	279,5 264,1	96,0 81,9	355,4 319,4	-	353,7 318,4	1,8 1,0	730,8 655,4
MINERALOELERZGN. U. AE.	1 720,5	-	1 526,4	192,2	90,3	-	82,0	8,3	1 810,8
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	2 785,1 2 732,0	-	2 667,7 2 624,1	118,5 107,9	36,1 16,6	-	36,1 16,6	-	2 822,2 2 748,5
EISEN, NE-METALLE	341,9	-	273,0	68,9	358,1	-	299,2	58,9	700,1
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	250,2 90,8	-	229,4 79,0	20,8 11,8	1 493,6 1 071,0	25,8 25,0	1 359,1 952,4	108,6 93,6	1 743,8 1 161,8
DUENGEMITTEL	225,8	-	210,5	15,4	184,0	3,2	168,7	12,2	409,9
CHEM. ERZEUGNISSE	481,2	-	411,5	69,7	385,7	-	371,9	13,9	867,0
AND. HALB-U. FERTIGERZ	30,7	-	29,5	1,1	40,0	-	32,2	7,8	70,6
BES. TRANSPORTGÜTER	45,6	-	44,8	0,8	89,3	-	84,8	4,4	134,9
INSGESAMT	7 046,8	3,2	6 421,2	622,3	3 243,6	31,8	2 963,7	248,1	10 290,4
RUETENBROCK (HAREN-R -KANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	33,1 30,9	2,4 1,0	26,7 25,9	4,0 4,0	35,3 30,3	3,9 1,9	1,8 1,5	29,7 26,9	68,4 61,1
AND. NAHRUNGSMITTEL	18,0	-	14,0	4,0	15,9	1,4	3,2	11,3	33,9
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	4,3 4,0	-	4,3 4,0	-	49,7 43,1	3,2 1,9	26,5 20,9	20,9 20,3	54,0 47,1
MINERALOELERZGN. U. AE.	77,0	-	75,1	1,9	323,3	42,2	114,6	166,5	400,3
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	0,8 -	0,8 -	- -	- -	64,8 16,5	45,6 10,3	10,1 -	9,1 6,2	65,6 16,5
EISEN, NE-METALLE	25,7	12,0	7,0	6,7	114,7	5,1	28,1	81,4	140,4
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	824,4 735,5	497,1 444,8	248,9 231,3	78,4 59,4	43,5 22,7	24,1 12,2	3,7 3,1	15,6 7,3	867,9 758,2
DUENGEMITTEL	16,6	-	1,5	15,1	30,4	0,5	0,5	29,3	47,0
CHEM. ERZEUGNISSE	27,1	0,1	4,3	22,8	117,1	16,1	27,9	73,0	144,2
AND. HALB-U. FERTIGERZ	6,6	0,2	0,3	6,1	4,5	1,6	-	2,9	11,2
BES. TRANSPORTGÜTER	2,9	0,3	0,9	1,6	0,8	-	-	0,8	3,7
INSGESAMT	1 036,5	512,9	382,9	140,7	799,9	143,7	215,5	440,6	1 836,4

9 GUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1984 NACH GUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- GUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		
GESAMTVERKEHR									
PASSAU (DONAU)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	4,4 3,6	-	4,4 3,6	-	0,6 -	-	0,6 -	-	4,9 3,6
AND. NAHRUNGSMITTEL	7,5	-	7,5	-	0,1	-	0,1	-	7,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS(21)	- -	-	- -	-	28,8 1,2	-	28,8 1,2	-	28,8 1,2
MINERALOELERZGN. U. AE.	8,3	-	8,3	-	10,5	-	10,5	-	18,8
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	3,0 1,8	-	3,0 1,8	-	58,7 58,7	-	58,7 58,7	-	61,6 60,5
EISEN, NE-METALLE	37,5	-	37,5	-	6,5	-	6,5	-	44,0
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (51)	14,9 6,8	-	14,9 6,8	-	0,3 0,2	-	0,3 0,2	-	15,3 7,0
DUENGEMITTEL	4,0	-	4,0	-	-	-	-	-	4,0
CHEM. ERZEUGNISSE	1,0	-	1,0	-	2,1	-	2,1	-	3,1
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,6	-	1,6	-	4,0	-	4,0	-	5,6
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	1,3	-	1,3	-	1,3
INSGESAMT	82,1	-	82,1	-	112,9	-	112,9	-	195,0
GUEDINGEN (SAAR)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	- -	-	- -	-	- -	-	- -	-	- -
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS(21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	1,2	-	1,2	-	1,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (51)	2,0 2,0	-	2,0 2,0	-	- -	-	- -	-	2,0 2,0
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2,0	-	2,0	-	1,2	-	1,2	-	3,2
PERL/APACH (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	80,1 79,9	-	80,8 80,8	29,3 29,1	1,6 1,6	-	- 1,6	1,6	81,8 81,5
AND. NAHRUNGSMITTEL	21,5	-	21,5	-	2,0	-	2,0	-	23,6
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS(21)	2,8 1,2	-	2,8 1,2	-	194,1 150,7	-	120,1 84,7	74,0 66,0	197,0 151,9
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	41,8	-	4,3	37,5	41,8
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	1,8 -	-	- -	1,8 -	82,4 48,5	-	39,8 14,4	42,6 34,1	84,2 48,5
EISEN, NE-METALLE	55,3	-	20,9	35,4	4,1	-	-	4,1	60,4
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (51)	92,7 44,2	-	82,6 44,2	10,1 -	5,5 1,0	-	3,5 1,0	2,0 -	98,2 45,2
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	1,0
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	255,3	-	178,7	75,6	332,5	-	169,7	162,8	587,8

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1984 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- QUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		
	GESAMTVERKEHR								
MERTERT (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	1,5	-	-	1,5	1,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	29,6	-	16,3	13,3	29,6
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	26,7	-	15,1	11,7	26,7
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	4,7	-	-	4,7	4,7
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	11,0	-	4,7	6,3	11,0
EISEN, NE-METALLE	23,6	-	1,3	22,3	0,6	-	0,6	-	24,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	62,4	-	62,4	-	10,8	-	9,0	1,8	73,2
DUENGEMITTEL	40,6	-	40,6	-	7,5	-	5,8	1,8	48,2
DUENGEMITTEL	10,5	-	10,5	-	3,0	-	0,7	2,3	13,6
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	97,2	-	74,9	22,3	61,2	-	31,3	29,9	188,3
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	7,7	2,1	5,6	-	0,5	0,5	-	-	8,2
AND. NAHRUNGSMITTEL	7,7	2,1	5,6	-	0,5	0,5	-	-	8,2
AND. NAHRUNGSMITTEL	1,2	-	0,7	0,6	0,5	-	0,5	-	1,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	64,0	0,7	61,6	1,6	121,3	121,3	-	-	175,3
MINERALOELERZGN. U. AE.	1,0	0,4	-	0,6	116,1	116,1	-	-	117,0
MINERALOELERZGN. U. AE.	0,6	0,5	-	-	8,7	8,7	-	-	9,2
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	4,2	4,2	-	-	4,4	0,2	-	4,2	8,6
EISEN, NE-METALLE	1,0	1,0	-	-	0,2	0,2	-	-	1,3
EISEN, NE-METALLE	26,4	10,8	13,2	2,4	6,9	5,1	1,0	0,8	33,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	16,9	2,5	10,4	4,0	13,1	13,1	-	-	30,0
DUENGEMITTEL	3,1	0,7	1,0	1,4	3,8	3,8	-	-	6,9
DUENGEMITTEL	9,1	-	-	9,1	1,2	-	1,2	-	10,3
CHEM. ERZEUGNISSE	0,6	0,6	-	-	2,8	2,7	0,1	-	3,4
AND. HALB-U. FERTIGERZ	3,0	2,9	0,1	-	-	-	-	-	3,0
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	123,5	24,3	81,5	17,6	189,4	151,6	2,8	5,0	282,9
SCHNACKENBURG (ELBE)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	5,6	-	5,6	-	0,2	0,2	-	-	5,8
AND. NAHRUNGSMITTEL	5,6	-	5,6	-	0,2	0,2	-	-	5,8
AND. NAHRUNGSMITTEL	3,6	2,2	1,3	-	64,0	0,4	63,6	-	67,6
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	1,1	0,3	0,8	-	11,4	11,4	-	-	12,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	1,1	0,3	0,8	-	11,4	11,4	-	-	12,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	26,4	26,4	-	-	85,0	85,0	-	-	111,4
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	1,8	0,6	1,2	-	22,1	1,3	20,8	-	23,9
EISEN, NE-METALLE	1,2	-	1,2	-	19,7	1,3	18,4	-	20,9
EISEN, NE-METALLE	10,2	5,2	5,1	-	10,1	7,4	2,7	-	20,3
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	8,9	-	8,9	-	5,8	5,8	-	-	14,7
DUENGEMITTEL	5,0	-	5,0	-	-	-	-	-	5,0
DUENGEMITTEL	20,8	-	20,8	-	-	-	-	-	20,8
CHEM. ERZEUGNISSE	1,8	-	1,8	-	0,2	0,2	-	-	2,0
AND. HALB-U. FERTIGERZ	3,9	2,0	1,9	-	0,2	-	0,2	-	4,1
BES. TRANSPORTQUETER	4,1	-	4,1	-	-	-	-	-	4,1
INSGESAMT	88,3	36,6	51,6	-	199,0	111,7	87,3	-	287,3

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1984 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- QUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS			ZUSAMMEN	DAVON NACH			
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
EMMERICH (NIEDERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	23,6	-	23,2	0,4	21,3	-	19,3	2,1	44,9
DAR. GETREIDE (01)	18,4	-	18,4	-	19,1	-	17,1	2,1	37,6
AND. NAHRUNGSMITTEL	154,8	3,2	151,2	0,4	13,7	1,3	12,3	-	168,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	164,5	-	153,6	10,9	80,2	-	49,2	1,0	214,7
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	168,0	-	150,1	7,9	42,9	-	41,9	1,0	200,9
MINERALOELERZGN. U. AE.	552,3	-	559,4	22,9	26,0	-	26,0	-	608,3
ERZE, METALLABFAELLE	1 238,6	-	1 206,9	31,7	8,7	-	8,7	-	1 247,4
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	1 230,7	-	1 200,4	30,3	1,5	-	1,5	-	1 232,2
EISEN, NE-METALLE	42,0	-	38,6	3,5	82,6	-	79,4	3,2	124,6
STEINE U. ERDEN	44,1	-	43,3	0,8	197,8	14,7	168,4	14,7	241,9
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (51)	22,4	-	21,6	0,8	69,5	14,7	44,6	10,2	91,9
DJENGEMITTEL	65,0	-	63,4	1,6	33,5	-	33,2	0,3	98,5
CHEM. ERZEUGNISSE	147,5	-	137,2	10,4	184,0	-	184,0	-	301,5
AND. HALB-U. FERTIGERZ	5,1	-	5,0	0,1	10,8	-	9,5	1,3	16,9
BES. TRANSPORTQUETER	17,3	-	17,3	-	23,3	-	21,8	1,5	40,6
INSGESAMT	2 484,9	3,2	2 399,1	82,6	621,8	16,0	581,9	23,9	3 106,8
RUETENBROCK (HAREN-R -KANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (51)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DJENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	9,3	1,3	8,0	-	3,3	1,1	1,4	0,9	12,6
DAR. GETREIDE (01)	8,5	0,5	8,0	-	1,8	0,3	1,1	0,4	10,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	2,4	-	2,4	0	2,3	0,6	1,7	0	4,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	2,3	-	2,3	-	9,3	3,2	5,5	0,6	11,6
DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	2,3	-	2,3	-	6,9	1,9	4,4	0,6	9,2
MINERALOELERZGN. U. AE.	46,1	-	46,1	-	83,3	27,3	37,7	18,4	129,5
ERZE, METALLABFAELLE	0,5	0,5	-	-	38,1	29,1	9,0	-	38,6
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	3,8	3,8	-	-	3,8
EISEN, NE-METALLE	12,9	10,3	2,2	0,4	18,8	-	17,0	1,8	31,7
STEINE U. ERDEN	584,2	370,8	205,3	8,2	16,2	12,3	2,6	1,4	600,4
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (51)	546,3	342,4	198,9	5,0	7,1	4,6	2,6	-	553,4
DJENGEMITTEL	2,5	-	1,0	1,5	3,8	-	-	3,8	6,3
CHEM. ERZEUGNISSE	1,0	-	1,0	-	13,3	1,8	4,3	7,2	14,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,9	0,1	-	0,7	1,1	1,1	-	-	1,9
BES. TRANSPORTQUETER	0,8	0,1	-	0,7	-	-	-	-	0,8
INSGESAMT	662,9	383,1	268,3	11,5	189,7	76,5	79,0	34,1	852,6

9 GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1984 NACH GÜTERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/ÜBERGANGSSTELLE ----- GÜTERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
		DEM BUNDES- GEBIET	HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
PASSAU (DONAU)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	7,3	-	7,3	-	7,3
MINERALOELERZGN. U. AE.	2,5	-	2,5	-	2,7	-	2,7	-	5,2
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	6,1	-	6,1	-	6,1
EISEN, NE-METALLE	5,8	-	5,8	-	1,0	-	1,0	-	6,8
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGMITTEL	1,7	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7
CHEM. ERZEUGNISSE	0	-	0	-	0,1	-	0,1	-	0,1
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0	-	0	-	1,1	-	1,1	-	1,1
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	0,5	-	0,5	-	0,5
INSGESAMT	10,0	-	10,0	-	18,9	-	18,9	-	28,9
QUEDINGEN (SAAR)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	0,7	-	0,7	-	0,7
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	1,7	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1,7	-	1,7	-	0,7	-	0,7	-	2,6
PERL/APACH (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	23,1	-	21,1	2,1	-	-	-	-	23,1
AND. NAHRUNGSMITTEL	4,1	-	4,1	-	-	-	-	-	4,1
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	2,8	-	2,8	-	92,7	-	82,5	10,2	95,6
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	65,0	-	57,7	7,2	65,2
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	0,6	-	-	0,6	-	-	28,6	-	29,2
EISEN, NE-METALLE	11,9	-	8,2	3,6	-	-	10,9	-	11,9
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	69,7	-	55,2	14,5	0,5	-	0,5	-	60,2
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	102,1	-	91,3	10,8	127,0	-	114,8	12,2	229,1

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1984 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- QUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH			
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D BUNDES- GEBIETES		
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
MERTERT (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
DAR. GETREIDE (01)	0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	19,9	-	16,3	3,6	19,9
DAR. STEINK., -BRIKETT(21)	-	-	-	-	18,7	-	15,1	3,6	18,7
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE	-	-	-	-	4,3	-	3,2	1,2	4,3
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	3,3	-	-	3,3	0,6	-	0,6	-	3,9
STEINE U. ERDEN	41,0	-	41,0	-	7,6	-	6,7	0,9	48,6
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	28,8	-	28,8	-	5,5	-	4,6	0,9	34,3
DJUNGEMITTEL	8,2	-	8,2	-	0,7	-	0,7	-	8,9
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	53,1	-	49,9	3,3	33,1	-	27,4	5,7	85,2
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	5,8	2,1	3,7	-	0,5	0,5	-	-	6,3
DAR. GETREIDE (01)	5,8	2,1	3,7	-	0,5	0,5	-	-	6,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	30,3	0,7	29,0	0,6	119,9	119,9	-	-	150,3
DAR. STEINK., -BRIKETT(21)	1,0	0,4	-	0,6	115,5	115,5	-	-	116,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	0,5	0,5	-	-	8,7	8,7	-	-	9,2
ERZE, METALLABFAELLE	4,2	4,2	-	-	0,2	0,2	-	-	4,4
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	1,0	1,0	-	-	0,2	0,2	-	-	1,3
EISEN, NE-METALLE	15,1	10,8	4,3	-	5,6	5,1	0,5	-	20,6
STEINE U. ERDEN	12,5	2,5	10,0	-	13,1	13,1	-	-	25,6
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	1,4	0,7	0,7	-	3,8	3,8	-	-	5,1
DJUNGEMITTEL	-	-	-	-	1,2	-	1,2	-	1,2
CHEM. ERZEUGNISSE	0,6	0,6	-	-	2,7	2,7	-	-	3,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ	2,9	2,9	-	-	-	-	-	-	2,9
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	71,8	24,3	46,9	0,6	152,0	150,3	1,7	-	223,8
SCHNACKENBURG (ELBE)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	1,0	-	1,0	-	0,2	0,2	-	-	1,2
DAR. GETREIDE (01)	1,0	-	1,0	-	0,2	0,2	-	-	1,2
AND. NAHRUNGSMITTEL	2,3	2,2	0,1	-	3,3	0,4	2,9	-	5,6
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	11,4	11,4	-	-	11,4
DAR. STEINK., -BRIKETT(21)	-	-	-	-	11,4	11,4	-	-	11,4
MINERALOELERZGN. U. AE.	26,4	26,4	-	-	85,0	85,0	-	-	111,4
ERZE, METALLABFAELLE	0,6	0,6	-	-	1,3	1,3	-	-	1,9
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	1,3	1,3	-	-	1,3
EISEN, NE-METALLE	5,2	5,2	-	-	5,9	5,9	-	-	11,1
STEINE U. ERDEN	0,2	-	0,2	-	5,8	5,8	-	-	6,0
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	0,2	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
DJUNGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	0,2	0,2	-	-	0,2
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,8	1,8	0	-	-	-	-	-	1,8
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	37,3	36,1	1,2	-	113,1	110,2	2,9	-	180,4

10 GÜTERVERKEHR AN AUSGEWÄHLTEN SCHLEUSEN IM JANUAR 1984

1 000 T

SCHLEUSE VERKEHRSRICHTUNG	INSGESAMT	GETREIDE	DARUNTER						
			FESTE MINERAL- BRENN- STOFFE	MINERAL- OEL, -ERZEUGN., BENZOL	ERZE, METALL- ABFÄLLE	EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG	SAND, KIES, BIMS, TON	STEINE U.A. ROHM- NERALIEN, SALZ	DUENGE- MITTEL
			01	21-23	31-34,83	41,45,46	51-55	61	62,63,65
GEESTHACHT (ELBE) ZU BERG ZU TAL	605,2 353,6 251,6	26,2 8,6 17,6	31,6 24,7 7,0	206,1 169,0 37,1	33,4 27,8 5,7	41,6 15,5 26,1	55,0 - 55,0	8,0 1,8 6,2	46,3 0,4 45,9
LAUENBURG (ELBE-LUEBECK-KANAL) VON DER ELBE ZUR ELBE	32,0 11,6 20,5	3,3 - 3,3	0,3 - 0,3	5,8 5,7 0,1	- - -	1,6 0,3 1,3	11,1 0,3 10,8	0,6 - 0,6	2,8 2,8 -
ANDERTEN (MITTELLANDKANAL) NACH OSTEN NACH WESTEN	640,5 384,8 255,7	58,3 6,9 51,4	292,6 252,8 39,8	29,1 14,6 14,5	41,6 10,8 30,8	52,1 9,3 42,8	19,5 12,2 7,3	17,7 0,8 16,9	55,9 35,5 20,5
MINDEN (MITTELLANDKANAL) VON DER WESER ZUR WESER	186,1 114,4 71,7	36,0 9,8 26,2	1,1 0,7 0,4	19,5 17,7 1,8	12,9 1,9 10,9	8,9 5,3 3,7	16,3 11,3 5,0	2,8 0,6 2,2	16,2 6,3 9,9
BREMEN (WESER) ZU BERG ZU TAL	241,6 124,9 116,7	43,8 8,7 35,1	0,7 0,7 -	19,5 17,4 2,0	15,7 1,1 14,6	9,1 5,3 3,7	50,2 3,6 46,7	3,5 1,3 2,2	18,8 10,7 8,1
OLDENBURG (KUESTENKANAL) VON DER WESER ZUR WESER	176,0 106,7 69,3	6,0 4,6 1,4	20,5 - 20,5	1,7 0,7 1,1	8,4 3,8 4,6	16,3 14,5 1,8	10,3 5,9 4,3	12,7 11,7 0,9	10,4 6,8 3,5
HERBRUM (DORTMUND-EMS-KANAL) ZU BERG ZU TAL	262,8 139,6 123,2	13,6 6,0 7,6	62,5 1,4 61,0	12,8 2,7 10,0	43,6 42,1 1,5	10,8 0,5 10,3	2,4 - 2,4	24,4 12,4 12,0	6,3 4,4 1,9
MUENSTER (DORTMUND-EMS-KANAL) AUS RICHTUNG EMDEN NACH RICHTUNG EMDEN VOM MITTELLANDKANAL ZUM MITTELLANDKANAL	1 170,4 107,6 220,4 318,4 524,1	61,5 6,4 7,6 35,5 12,0	474,5 4,3 87,1 67,8 315,3	85,0 9,5 27,6 7,4 40,5	84,0 37,9 6,3 28,1 11,7	63,0 4,5 3,2 40,5 14,8	89,8 - 61,8 6,1 21,9	33,4 0,8 11,4 21,2 -	116,3 3,9 8,2 71,2 33,0
DATTELN (WESEL-DATTELN-KANAL) NACH OSTEN NACH WESTEN	1 000,7 762,6 238,2	44,2 13,9 30,3	212,5 164,8 47,7	71,6 66,0 5,6	231,4 218,4 13,0	84,3 50,4 33,9	105,8 100,4 5,4	21,6 5,5 16,1	80,6 31,9 48,7
FRIEDRICHSFELD (WESEL-DATTEL- KANAL) VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL	1 168,3 69,5 677,8 135,8 285,2	46,3 0,9 15,0 0,2 30,3	218,2 1,9 59,6 104,2 52,5	106,5 22,1 78,8 - 5,6	231,4 - 218,4 - 13,0	84,3 - 50,4 - 33,9	139,0 22,7 86,5 13,2 16,6	31,1 4,2 10,7 3,4 12,8	82,0 2,4 32,2 - 47,4
SCHLEUSE VII (RHEIN-HERNE-KANAL) NACH OSTEN NACH WESTEN	871,4 582,2 289,2	30,4 16,6 13,8	365,5 266,6 98,9	101,6 81,4 20,2	32,6 10,9 21,7	57,0 18,4 38,6	106,8 103,0 3,8	59,2 41,8 17,4	53,3 15,3 38,0
SCHLEUSE I (RHEIN-HERNE-KANAL) U. RUHRSCHELEUSE VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL	1 325,6 359,1 248,9 514,5 203,0	48,6 26,8 12,7 7,8 1,3	332,6 22,3 35,0 239,6 35,7	300,9 91,4 109,0 84,9 15,6	53,6 4,5 7,7 36,7 4,8	108,5 14,2 27,5 34,8 32,0	141,7 119,7 6,2 4,2 11,5	126,2 43,5 1,0 25,9 55,7	58,5 8,5 3,0 23,3 23,7
KOBLENZ (MOSEL) VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL VON KOBLENZ ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL NACH KOBLENZ	479,0 27,1 450,7 1,1 - - -	- - - - - -	203,9 - 203,9 - - -	112,4 10,2 101,1 1,1 - -	96,7 3,2 93,6 - - -	8,6 - 8,6 - - -	21,0 5,8 15,2 - - -	7,9 3,9 3,9 - - -	6,1 0,8 5,3 - - -
KOSTHEIM (MAIN) VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL	1 192,2 410,7 531,4 43,8 206,3	- - - - -	236,4 - 235,6 0,8 -	386,4 198,3 170,1 3,3 14,8	29,5 1,5 8,9 12,9 6,2	11,6 2,7 4,4 1,8 2,7	180,0 152,9 12,6 - 14,5	95,7 32,3 2,8 8,8 51,8	77,1 2,9 31,7 1,7 40,8
FEUDENHEIM (NECKAR) VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG AUS RICHTUNG TAL ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG IN RICHTUNG TAL	670,5 224,2 270,5 41,4 134,4	- - - - -	132,2 1,2 131,1 - -	25,5 13,6 11,9 - -	10,8 - 0,5 3,6 6,7	22,8 1,5 21,2 - -	216,8 195,5 21,3 - -	160,5 6,1 3,2 32,7 118,5	15,7 2,1 13,6 - -
IFPEZHEIM (RHEIN) ZU BERG ZU TAL	1 860,5 793,6 1 066,9	83,7 39,2 44,5	54,2 50,4 3,8	430,5 347,7 82,8	84,8 83,7 1,0	100,1 76,1 24,0	893,5 31,5 862,0	34,6 17,0 17,7	

QUELLE: BUNDESANSTALT FUER WASSERBAU

11 VERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V * E	VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT	
		V	E	V	E	V	E	JANUAR V	1964 E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	32 618	126 482	103 547	-	1 984	5 648	2 926	164 748	141 075
HAMBURG	-	305 969	259 824	50 075	33 691	43 472	34 847	399 516	328 362
NIEDERSACHSEN	139 791	506 682	505 978	1 198	9 899	104 345	184 095	752 016	839 763
BREMEN	66 651	88 159	188 271	-	983	22 806	18 034	177 616	273 939
NORDRHEIN-WESTFALEN	922 817	1 393 757	646 244	1 484	50 541	2 377 347	4 776 241	4 695 405	6 395 843
HESSEN	59 781	87 899	639 717	-	-	91 583	348 373	233 363	1 042 871
RHEINLAND-PFALZ	251 862	383 815	485 842	-	6 127	465 489	656 329	1 100 966	1 399 960
BADEN-WUERTTEMBERG	334 261	771 912	580 301	-	831	319 472	806 059	1 425 645	1 721 452
BAYERN	42 571	132 667	174 337	-	-	135 590	201 072	310 828	417 980
SAARLAND	-	1 013	-	-	-	3 929	8 906	4 942	8 906
BERLIN (WEST)	-	50 253	264 647	140 529	72 017	3 721	11 369	194 503	348 033
BUNDESGBIET	1 844 152	3 848 708	3 848 708	193 286	176 073	3 573 402	7 049 251	9 459 548	12 918 184

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden — neben tiefer gegliederten Ergebnissen — Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 9094/95, erhältlich.